Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 72 (1954)

Heft: 198

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 198 Bern, Donnerstag 26. August 1954 — 72. Jahrgang — 72me année — Berne, jeudi 26 août 1954 **No 198**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 8 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 8 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique": 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 152220—152241.
Gesuch um Allgemeinverbindlicherklärung des neuen Gesamtarbeitsvertrages für das Gärtnergewerbe. – Requête à fin de déclaration de force obligatoire générale du nouveau contrat collectif de travail des jardiniers. – Domanda intesa a far conferire carattere obbligatorio generale al nuovo contratto collettivo di lavoro per il mestiere del giardiniere.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Zweites Zusatzabkommen zum Zollvertrag mit der Bundesrepublik Deutschland (Mitteilung, Abkommen und Verfügung des EVD). – Deuxième avenant à l'accord douanier avec la République fédérale d'Allemagne (communiqué, avenant et ordonnance du DEP).
Liban: Modifications du tarif douanier.
Neuseeland: Einfuhrvorschriften. – Nouvelle Zélande: Prescriptions d'importation.
Postscheckverkehr, Beitritte. – Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt: Inhaberschuldbrief von Fr. 4100.-, datiert 29. Oktober 1947, lautend auf Kurt Zellweger, geboren 1901, von Au (St. Gallen), Damenschneider, wohnhaft an der Weststrasse 180, Zürich 3, lastend im dritten Rang auf der Liegenschaft in der Herrenwies, Badenerstrasse 36 in Schlieren, Kat. Nr. 4412 des Grundbuchamtes Schlieren.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahre von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (8³/55)

Zürich, den 23. August 1954.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Gessner.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt: 2¾% Inhaberobligation der Zürcher Kantonalbank zu Fr. 5000.—, Nr. B 899742, datiert 28. Dezember 1953, mit Semester-Coupons per 20. August 1954 bis 28. August 1959, rückzahlbar ohne Kündigung am 28. Dezember 1959.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen sechs Monaten von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (433³)

Zürich, den 23. August 1954.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Gessner.

Es werden vermisst: 11 Aktien-Mäntel Aargauische Hypothekenbank Nrn. 387/91, 49937/42.

Die unbekannten Inhaber dieser Wertpapiere werden hiemit aufgefordert, dieselben innert sechs Monaten von der erstmaligen Publikation an, das heisst bis 28. Februar 1955, dem Bezirksgericht Brugg vorzulegen, ansonst sie als nichtig und kraftlos erklärt würden. (434³)

Brugg, den 21. August 1954. **Bezirksgericht.**

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief vom 4. November 1929, von Fr. 2000.—, lastend im ersten Rang auf Grundbuch Rüfenach Nr. 156, Kat. Pl. 4/167, des Märki Walter, 1922, Landwirt, von Hausen, in Rüfenach.

Der allfällige Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, ihn innert Jahresfrist von der erstmaligen Publikation an, das heisst bis zum 28. August 1955, dem Bezirksgericht Brugg vorzulegen, ansonst dieser Schuldbrief als nichtig und kraftlos erklärt würde. (435³)

Brugg, den 24. August 1954. **Bezirksgericht.**

Es wird vermisst: Gült von Fr. 2000, angegangen 1. Mai 1876, haftend auf Liegenschaft Ober-Buhhüttli des Josef Bucher, in der Gemeinde Marbach (Luzern).

Der unbekannte Inhaber dieses Pfandtitels wird aufgefordert, denselben binnen Jahresfrist, seit Publikation bei der unterzeichneten Amtsstelle, vorzulegen, andernfalls die Kraftloserklärung erfolgt. (429¹)

Entlebuch, den 20. August 1954.

Der Amtsgerichtsvizepräsident von Entlebuch:
J. Schmid.

Le détenteur des obligations de l'Union Vaudoise du Crédit, à Lausanne, de 1000 fr. chacune, au porteur, à 5 ans de terme, Nos 79439 et 79440, émises le 14 juin 1950, munies des coupons au 14 décembre 1954 et suivants, est sommé de me les produire jusqu'au 31 mars 1955, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (431³)

Le président du Tribunal civil
du district de Lausanne: J. G. Favey.

Kraftloserklärungen — Annulations

Nachdem der im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im Amtsblatt des Kantons Aargau als vermisst publizierte Schuldbrief vom 5. August 1925, von Fr. 8900.—, lastend im I. Range auf GB Laufenburg Nr. 187, lautend zu Gunsten der Aargauischen Kantonalbank Rheinfelden und zu Lasten der Firma H. Froelich-Karli's Erben, Brugg, innert der öffentlich bekannt gemachten Frist bis 27. Juni 1954 von niemandem vorgewiesen worden ist, wird dieser erwähnte Schuldbrief als nichtig und kraftlos erklärt. (436)

Brugg, den 24. August 1954. **Bezirksgericht.**

Nach erfolglosem Aufruf wird als kraftlos erklärt: Inhaber-Schuldbrief AA 7626, vom 29. Juni 1949, von Fr. 4000, Zinsatz 5%; angehend 11. November 1948, Kapitalvorgang Fr. 33 500, haftend auf Liegenschaft Assek. Nr. 486 am Neubächli, Unterägeri, des Xaver Müller, Zimmermeister (Grundbuch Unterägeri I 231). (432)

Zug, den 25. August 1954. **Kantonsgerichtspräsidium Zug:**
Dr. Fried. Iten.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

23. August 1954.

Baugesellschaft Solventas, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 14. August 1954 eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Beschaffung von würdigen Wohngelegenheiten für Genossenschafter und eventuell weitere Interessenten. Sie verfolgt diesen Zweck dadurch, dass sie Bauland erwirbt, auf diesem Ein- oder Mehrfamilienhäuser erstellen lässt und diese zur Hauptsache an Genossenschafter vermietet oder verkauft. Sie kann auch bestehende Gebäude erwerben, diese notwendigenfalls instandstellen oder umbauen lassen, dass sie den heutigen Forderungen, die an solche Bauten gestellt werden, genügen, und dann wieder an Genossenschafter oder weitere Interessenten vermieten oder verkaufen. Sie kann ferner alle Geschäfte tätigen, die mit ihrem Zweck direkt oder indirekt zusammenhängen. Es bestehen Anteilscheine zu Fr. 100, Fr. 500 und Fr. 1000. Die persönliche Haftpflicht der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 3 bis 7 Mitgliedern. Eugen Mannhart, von Flums, in Zürich, ist Präsident und führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Rennweg 15, in Zürich 1.

23. August 1954.

Verband freier Butterimporteure, in Horgen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 272 vom 20. November 1945, Seite 2869). Mit Beschluss vom 21. Mai 1954 hat die Generalversammlung die Statuten abgeändert. Die Firma lautet **Verband Buttergrosshandel (V.B.G.).** Die Genossenschaft bezweckt die Förderung des Butterhandels, die Wahrung einer gesunden Preispolitik unter Berücksichtigung der Konsumenteninteressen sowie den Schutz der gemeinsamen Berufsinteressen der Mitglieder, mit Anschluss an die BUTYRA, Schweiz. Zentralstelle für Butterversorgung, in Bern. Albert Simon ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift sowie diejenige von Otto J. Schär-Fassbind, der Mitglied der Verwaltung bleibt, sind erloschen. Neu wurde in die Verwaltung mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt Dr. Werner Hitz, von Hirzel, in Zürich.

23. August 1954.
W. Suremann & Co., Bauunternehmung, in Hinwil, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 110 vom 12. Mai 1950, Seite 1229). Einzelprokura ist erteilt an Hans Suremann, von Mönchaltorf und Hinwil, in Hinwil.

23. August 1954.
Walter Müller, Papeterie und Bürobedarf, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Walter Müller, von Bubendorf (Basel-Landschaft), in Zürich 6. Handel mit Papeteriewaren und Bürobedarfsartikeln. Altstetterstrasse 151.

23. August 1954. Wein.
Ignacio Horica, in Zürich (SHAB. Nr. 70 vom 25. März 1947, Seite 830), Vertretungen in und Import von Spezialweinen usw. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

23. August 1954. Stellenvermittlung.
Jakob Oetiker, in Zürich (SHAB. Nr. 154 vom 6. Juli 1954, Seite 1746), Stellenvermittlungsbüro. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes Horgen vom 6. August 1954 der Konkurs eröffnet worden. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

23. August 1954.
Frau F. Schmid-Rupper, Beleuchtungshaus Rennweg, in Zürich (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1950, Seite 241), Spezialgeschäft der Beleuchtungsbranche. Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

23. August 1954.
Telephonrundspruch in Liq. (Télédiffusion en liq.) (Radio Telefono in liq.), in Zürich 7, Genossenschaft (SHAB. Nr. 113 vom 15. Mai 1952, Seite 1269). Die Liquidation ist durchgeführt; die Firma ist erloschen.

23. August 1954.
Zürcher Bauernhülfskasse (Z.B.K.), in Zürich 6, Genossenschaft (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1951, Seite 3006). Die Unterschrift von Rudolf Meier ist erloschen. Neu ist als Präsident in den Vorstand gewählt worden Franz Egger, von Eggersriet (St. Gallen), in Wetzikon. Er zeichnet zu zweien.

23. August 1954.
Wasserversorgungs-Genossenschaft Hübli-Felmis, in Wald (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1938, Seite 1057). Die Unterschriften von Emil Schönenberger und Ernst Bodmer sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden: Albert Kunz, von und in Wald (Zürich), als Präsident, und Wilhelm Pfenninger, von Hinwil, in Wald (Zürich), als Aktuar. Der Präsident führt mit dem Aktuar oder Quästor Kollektivunterschrift. Neues Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse (bei Albert Kunz).

23. August 1954. Beteiligungen usw.
Janus Anlagen A.G. (Janus Placements S.A.) (Janus Investments Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 17. August 1954 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an kommerziellen und industriellen Unternehmungen und die Verwaltung eigenen und fremden Vermögens. Sie kann auch Grundeigentum erwerben. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 300 000 und zerfällt in 300 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder, sofern die Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief oder telegraphisch. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift: Dr. Adolf Jann, von Ennetbürgen, in Zürich, als Präsident, und Hermann Budich, von und in Zürich, als weiteres Mitglied. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 45, in Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

23. August 1954. Bücher.
Heinrich Simon, in Bremgarten. Inhaber der Firma ist Heinrich Simon allié Eymann, von Bremgarten b. B., in Bern. Einzelprokura wurde erteilt an Alwin Wilhelm Simon, deutscher Staatsangehöriger, Bremgarten b. B. Verlags- und Sortimentsbuchhandlung.

23. August 1954. Handelsgeschäfte.
J. H. Traehsler, Aktiengesellschaft, in Bern, Handelsgeschäft (SHAB. Nr. 274 vom 24. November 1953, Seite 2834). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 3. Juni 1954 wurde das Aktienkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 400 000, d. h. auf den einbezahlten Betrag, reduziert, durch Abschreibung jeder bisherigen Aktie von Fr. 1000 auf Fr. 800. Im weitern sind die Genußscheine aufgehoben und annulliert worden. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt nun Fr. 400 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 800. Die Beobachtung der gesetzlichen Vorschriften im Sinne von Artikel 734 OR wurde durch öffentliche Urkunde vom 17. August 1954 festgestellt.

23. August 1954. Blumen.
Frau Th. Veronesi, in Bern, Blumenhandlung (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1945, Seite 3006). Die Firma wird infolge Abtretung des Geschäfts gelöscht.

23. August 1954. Blumen.
Umberto Veronesi, in Bern. Inhaber der Firma ist Umberto Veronesi, italienischer Staatsangehöriger, in Bern, güterrechtlich getrennter Ehegatte der Thora geb. Petersen. Handel mit Blumen. Marktgasse 3.

23. August 1954. Kosmetische, diätetische, pharmazeutische Produkte.
Vietol-Labor A.G., in Bern, Fabrikation von und Handel mit kosmetischen, diätetischen, pharmazeutischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 23 vom 30. Januar 1953, Seite 243). Aus dem Verwaltungsrate ist der Sekretär Jakob Wittwer ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Sekretärin ist nun Cécile Wittwer-Wagner (bisher Vizepräsidentin); sie zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten Heinrich Victor Wittwer.

23. August 1954. Liegenschaften usw.
Pabe Aktiengesellschaft, in Bern, Kauf und Verkauf von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 276 vom 16. November 1942, Seite 2698). Es wurden zu Prokuristen ernannt Dr. Alphons Schönenberger, von Fischenthal, und Joseph Wolpert, von Basel, beide in Basel. Sie zeichnen kollektiv mit je einem Mitglied des Verwaltungsrates.

23. August 1954.
Immobiliengesellschaft Ostring A.G., in Bern (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1945, Seite 1706). Es wurden zu Prokuristen ernannt: Dr. Alphons Schönenberger, von Fischenthal, und Joseph Wolpert, von Basel, beide in Basel. Sie zeichnen je mit einem Mitglied des Verwaltungsrates.

Bureau Burgdorf

11. August 1954.
Genossenschaft Lehrhalle Burgdorf, in Burgdorf. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft im Sinne von Artikel 828 OR, welche die Errichtung und den Betrieb einer Lehrhalle zur Durchführung von Lehrlingskursen, Ausbildungs- und Weiterbildungskursen aller Art sowie von Meisterkursen handwerklich-gewerblicher Richtung bezweckt. Die Halle kann auch andern Zwecken dienstbar gemacht werden, soweit es die Verhältnisse erlauben. Die Statuten datieren vom 12. November 1952. Es werden Anteilscheine zu Fr. 1000 und Fr. 100 ausgegeben. Jede persönliche Haftpflicht der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Amtsanzeiger der Stadt Burgdorf» und, soweit es das Gesetz verlangt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Ein Verwaltungsrat von 4 bis 11 Mitgliedern bildet die Verwaltung der Genossenschaft. Er ernennt eine Betriebskommission von 5 Mitgliedern. Die Genossenschaft wird vertreten durch Kollektivzeichnung von Präsident oder Vizepräsident der Verwaltung mit dem Sekretär der Verwaltung oder von Präsident oder Vizepräsident der Betriebskommission mit dem Sekretär der Betriebskommission. Hans Hofmann, von Worb und Burgdorf, in Burgdorf, ist Präsident; Hans Losinger, von und in Burgdorf, Vizepräsident; Samuel Grünig, von Burgistein, in Burgdorf, Sekretär. Fritz Gribi ist Präsident; Fritz Schlegel, Vizepräsident, und Samuel Grünig, Sekretär der Betriebskommission. Geschäftslokal: beim Präsidenten.

Bureau de Courtelary

23 août 1954. Combustibles, fourrages.
Antoine Allemand, à Sonvilier, combustibles et fourrages (FOSC. du 23 mars 1931, N° 67, page 629). La raison est radiée par suite de cessation de commerce. L'actif est repris par la maison «Charles Frutschi et Cie», ci-après inscrite, à Sonvilier.

23 août 1954. Combustibles, fourrages.
Charles Frutschi et Cie, à Sonvilier. Charles Frutschi et Charles-Henri Frutschi, les deux de Ringgenberg (Berne), à La Chaux-de-Fonds, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 23 août 1954 et qui a repris, dès cette date, l'actif de la maison «Antoine Allemand», à Sonvilier, radiée. La société n'est engagée que par la signature individuelle de Charles-Henri Frutschi. Commerce de combustibles et fourrages.

Bureau Fraubrunnen

21. August 1954.
Käsereigenossenschaft Mooseedorf, in Mooseedorf (SHAB. Nr. 188 vom 14. August 1947, Seite 2339). Aus der Verwaltung sind ausgeschieden der Präsident Ernst Baumgartner, der Vizepräsident Rudolf Bigler, der Sekretär Fritz Rufer; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden gewählt: als Präsident: Fritz Tellenbach, von Oberthal; als Vizepräsident: Hans Rudolf Bigler, von Worb; als Sekretär: Ernst Jenni, von Iffwil, alle in Mooseedorf. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Interlaken

23. August 1954.
Darlehenskasse Wilderswil, in Wilderswil, Genossenschaft (SHAB Nr. 124 vom 31. Mai 1948, Seite 1506). Aus der Verwaltung ist der Vizepräsident Werner Schären zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden gewählt: als Vizepräsident: Paul Heim, von und in Wilderswil (bisher Aktuar); als Aktuar: Beat Balmer, von und in Wilderswil (bisher Beisitzer). Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Thun

4. August 1954.
Wohnbaugenossenschaft «Stockhornblick», in Uetendorf. Unter diesem Namen besteht eine Genossenschaft, welche ihren Mitgliedern gesunde und preiswerte Wohnungen verschaffen und damit der Wohnungsnot begegnen will. Die Genossenschaft sucht diesen Zweck zu erreichen durch a) Ankauf von Bauland und Erstellung von Wohnhäusern; b) Vermietung der Wohnungen. Die Statuten datieren vom 23. Juli 1954. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 100. Jede persönliche Haftung der Genossenschafter über das gezeichnete Anteilscheinkapital hinaus ist ausgeschlossen. Mitteilungen an die Mitglieder erfolgen brieflich, Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus dem Präsidenten, Vizepräsidenten, Sekretär/Kassier und 1 bis 3 Beisitzern. Die Genossenschaft wird vertreten durch Kollektivunterschrift des Präsidenten, Vizepräsidenten, Sekretär/Kassiers zu zweien. Diese sind: Ernst Jaggi, von und in Uetendorf, Präsident; Werner Moser, von Biglen, in Uetendorf, Vizepräsident; Werner Boss, von Sigriswil, in Thun, Sekretär/Kassier. Das Geschäftslokal befindet sich am Domizil des Präsidenten in Uetendorf.

Luzern — Lucerne — Lucerna

19. August 1954.
Wohnbaugenossenschaft für die Familie, Sursee, in Sursee. Laut Statuten vom 10. Juni 1954 besteht unter dieser Firma eine Genossenschaft. Sie hat den Zweck, ihren Mitgliedern solide, gesunde, billige und zweckmässig eingerichtete Wohnungen in Ein- und Mehrfamilienhäusern zu verschaffen. Es werden Anteilscheine zu Fr. 100 ausgegeben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich deren Vermögen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Präsident, Vizepräsident, Kassier und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien. Präsident ist Josef Schaller, von Wauwil und Reiden, in Sursee; Vizepräsident: Otto Brun, von und in Sursee; Kassier: Otto Egli, von Grosswangen, in Sursee; Aktuar: Leodegar Rogger, von Oberkirch, in Sursee. Adresse der Genossenschaft: Chr.-Schnyder-Strasse 324 (beim Präsidenten).

24. August 1954.
Verband der Milchlieferanten Luzern und Umgebung, in Luzern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 96 vom 25. April 1952, Seite 1078). An den Generalversammlungen vom 15. Juli 1939 und 23. Februar 1954 wurde eine teilweise Aenderung der Statuten vorgenommen. Die Genossenschaft bezweckt die Hebung des Milchabsatzes durch Lieferung einer qualitativ einwandfreien Milch und deren geeignete gemeinsame Verwertung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich ihr Vermögen. Der Vorstand besteht aus 11 Mitgliedern.

24. August 1954. Zigarren.
Villiger Söhne AG.. (Villiger Fils S.A.), in Pfeffikon (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1950, Seite 218), Zigarrenfabrik. Hans Villiger ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident ist Max Villiger (bisher Mitglied); er führt wie bisher Einzelunterschrift. Als weiteres Mitglied wurde in den Verwaltungsrat gewählt Heinrich Villiger, von Sins, in Pfeffikon; er führt Einzelunterschrift.

24. August 1954.
Viehzuchtgenossenschaft Hildisrieden, in Hildisrieden (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1947, Seite 2427). Die Unterschrift von Caspar Troxler ist erloschen. Neu wurde als Präsident in den Vorstand gewählt Martin Estermann, von und in Hildisrieden. Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

24. August 1954. Schürzen, Wäscheartikel, Haushaltartikel.
Frau M. Liembd, in Littau (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juli 1939, Seite 1511). Geschäftsnatur: Fabrikation von und Handel mit Schürzen und Wäscheartikeln sowie Handel mit Haushaltartikeln und diverse andere Vertretungen.

Uri — Uri — Uri

21. August 1954. Garage.
Jos. Imholz & Cie., in Altdorf, Garage und Taxibetrieb (SHAB. Nr. 287 vom 7. Dezember 1950, Seite 3138). Die Kommanditgesellschaft ist seit dem 1. Juli 1954 aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven werden vom Gesellschafter Josef Imholz als Inhaber der gleichnamigen Einzelfirma, in Altdorf, übernommen.

21. August 1954. Motorfahrzeuge, Transporte usw.
Jos. Imholz, in Altdorf. Inhaber dieser Einzelfirma ist Josef Imholz, von und in Altdorf. An Margrith Imholz-Aschwanden, von und in Altdorf, ist Einzelprokura erteilt. Handel mit und Reparaturen von Motorfahrzeugen, Personen- und Sachentransporte, Fahrschule. Flüelerstrasse.

23. August 1954. Schreinerei, Zimmerei.
Julius Arnold, in Bürglen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Julius Arnold-Herger, von und in Bürglen (Uri), Schreinerei und Zimmerei. Breiten.

23. August 1954. Kolonialwaren, Früchte usw.
A. Clausen, in Altdorf. Inhaber dieser Einzelfirma ist Alexander Clausen, von Zwischbergen (Wallis), in Altdorf. Handel mit Kolonialwaren, Früchten, Gemüsen, Lebensmitteln und Weinen. Gitschenstrasse.

Zug — Zoug — Zugo

23. August 1954. Wohneinrichtungen.
K. Keiser, in Zug. Inhaber der Firma ist Karl Keiser, von und in Zug. Wohneinrichtungen, Anfertigung von Polstermöbeln, Tapeziererarbeiten. Fischmarkt Nr. 9.

23. August 1954. Restaurant.
Frau Marie Peter-Sidler, in Holzhäusern, Gemeinde Risch. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Marie Peter geborene Sidler, von Lieli (Luzern), in Holzhäusern, Gemeinde Risch. Restaurant «Zum Rosengarten».

23. August 1954. Restaurant, Landwirtschaft.
Gebr. Langenegger, in Baar. Ernst und Werner Langenegger, beide von und in Baar, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1954 begonnen hat. Betrieb des Restaurants Alpenblick und der Landwirtschaft. Frühberg.

23. August 1954.
Notter & Röllin, Malergeschäft, in Zug, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 156 vom 8. Juli 1954, Seite 1775). Andreas Röllin ist als Gesellschafter ausgeschieden. Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Emil Notter, von Niederrohrdorf (Aargau), in Zug, im Sinne von Artikel 579 OR als Einzelkaufmann fortgesetzt. Die Firma lautet nunmehr: **E. Notter.**

23. August 1954. Pflästerei, Teerungen usw.
Leo Hürlimann-Schalch, in Zug. Inhaber der Firma ist Leo Hürlimann-Schalch, von Einsiedeln, in Zug. Pflästerei, Teerungen und Walzarbeiten. Guthirtstrasse Nr. 12.

23. August 1954. Viehhandel.
J. Theiler, in Allenwinden, Gemeinde Baar. Inhaber der Firma ist Josef Theiler, von Entlebuch, in Allenwinden, Gemeinde Baar. Viehhandel. St. Meinrad.

24. August 1954. Polster, Vorhänge.
O. Wettach, in Baar. Inhaber der Firma ist Othmar Wettach, von und in Baar. Polsterwerkstätte, Vorhänge. Neugasse 8.

24. August 1954.
Kapitalverwaltungs-A.-G., in Cham, Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Kapitalanlagen usw. (SHAB. Nr. 17 vom 22. Januar 1952, Seite 177). Zum neuen Mitglied des Verwaltungsrates wurde Dr. Gregor Schech, von Egnach, in Zug, gewählt. Carl F. Meyer ist nun Präsident des Verwaltungsrates. Die beiden Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien.

24. August 1954
Alb. Iten-Graf, Ofenbau und Plattenbeläge, in Unterägeri. Inhaber der Firma ist Albert Iten-Grab, von und in Unterägeri. Ofenbau- und Plattenbeläge. Zugerbergstrasse.

24. August 1954.
W. Schober, Städtli-Drogerie, in Cham. Inhaber der Firma ist Werner Schober, von Stallikon (Zürich), in Cham. Drogerie. Knonauerstrasse 5.

24. August 1954.
Rose Caprez, Modes, in Zug. Inhaberin der Firma ist Rose Caprez, geb. Heusser, von Ilanz und Trins, in Zug. Herstellung und Verkauf von Damenhüten. Grabenstrasse 1.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

22 juillet 1954.
Société Immobilière Jordils Centre S.A., à Fribourg, acqusition, exploitation et vente d'immeubles (FOSC. du 23 février 1953, N° 43, page 434). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 14 juillet 1954, la société a revisé ses statuts. La raison sociale est dorénavant **Société immobilière Cavar SA. (Immobiliengesellschaft Cavar AG.).** Le conseil d'administration se compose d'un à trois membres. Hans Philippi a cessé d'être administrateur et président; sa signature est radiée. A été élu nouvel administrateur et président: le Dr. Werner-Hermann Spörri, de Kyburg (Zürich), à Berne. L'administrateur Louis Muller (inscrit) devient secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux des deux administrateurs. A été désigné en qualité de fondé de pouvoir: Erwin Aeschbacher, de Lützelflüh, à Berne. Il signe collectivement avec un des deux administrateurs.

24 août 1954. Immeubles.
S. I. Universa S.A., à Marly-le-Petit. Suivant acte authentique et statuts du 21 août 1954, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat et la vente d'immeubles en Suisse, leur exploitation et leur gérance. La société acquerra, pour le prix de 37 440 fr., les immeubles désignés sous les articles 1625 a et 4371 du registre foncier de Fribourg, dénommés «Rue de l'Hôpital», d'une superficie totale de 780 m². La société pourra s'occuper de toutes opérations commerciales, financières, industrielles ou immobilières s'y rapportant. Le capital social est fixé à 50 000 fr., divisé en 10 actions au porteur de 5000 fr. chacune, entièrement libérées en espèces. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de: Jacques Jaeger, fils d'Emile, de Rue, à Marly-le-Petit, qui représente la société par sa signature individuelle. Siège de la société: chez Jacques Jaeger, architecte.

24 août 1954. Denrées coloniales, etc.
Roger Saudan, à Fribourg, primeurs, denrées coloniales, vins et liqueurs, traiteur (FOSC. du 24 mars 1953, N° 68, page 691). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

24 août 1954. Denrées coloniales, etc.
Emile Burnier, à Fribourg. Le chef de la maison est Emile Burnier, fils de Jules, du Bas-Vully, à Fribourg. Commerce de primeurs, denrées coloniales, vins et liqueurs. Pérolles 17.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

23 août 1954. Distillerie, vins, etc.
Nicolas S.A., anciennement Corboz S.A., à Romont (FOSC. du 21 mai 1953, N° 115, page 1228). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 28 juillet 1954, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication.

23 août 1954.
Société immobilière du Lion d'Or S.A., à Romont (FOSC. du 15 juin 1953, N° 135, page 1452). A son assemblée générale du 6 avril 1954, ont été élus administrateurs en remplacement de Pierre Sallin et Louis Thévenoz, décédés, Georges Berset et François Mauron, les deux de et à Villargiroud (Fribourg).

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

23. August 1954. Trikotfabrik.
Nabholz A.-G., in Schönenwerd, Trikotfabrik (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1952, Seite 1031). Kollektivprokura wurde erteilt an Armin Hübner, von Brugg, in Olten.

23. August 1954. Papierwaren.
Viktor Schindelholz, in Olten. Inhaber dieser Firma ist Viktor Schindelholz, von Marbach (Luzern), in Olten. Handel mit Papierwaren. Wartburgstrasse 25.

24. August 1954. Zentralheizungen, Dampfanlagen usw.
WUCO G.m.b.H., in Olten, Zentralheizungen, Dampfanlagen usw. (SHAB. Nr. 276 vom 26. November 1952, Seite 2699). Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschriftsrecht wurde ernannt: Ernst Wullschleger, von Aarburg, in Olten.

24. August 1954.
Solothurner Kantonalbank, Filiale Olten, in Olten (SHAB. Nr. 161 vom 14. Juli 1954, Seite 1828), Staatsinstitut mit Hauptsitz in Solothurn. Der Bankpräsident Walter Bloch wohnt nun in Solothurn.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

24. August 1954. Schaufensterkunst usw.
decor studio Ernst Dill, bisher in Bottmingen. Spezialgeschäft für Schaufensterkunst usw. (SHAB. Nr. 97 vom 28. April 1954, Seite 1080). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Arlesheim verlegt, wo der Firmainhaber nun wohnt. Blumenweg 7.

24. August 1954. Stahlrohrartikel.
H. Zengin, in Pratteln, Velo- und Motorradhandlung usw. (SHAB. Nr. 192 vom 19. August 1947, Seite 2392). Neue Geschäftsnatur: Fabrikation von Stahlrohrartikeln jeder Art.

24. August 1954. Pivotages.
Reinhard Müller-Götz, in Oberdorf. Inhaber dieser Einzelfirma ist Reinhard Müller-Götz, von Bubendorf, in Oberdorf (Basel-Landschaft). Pivotages. Bachgasse 8.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

24. August 1954. Pinsel.
Fritz Flubacher, in Beringen, Fabrikation von und Handel mit Pinseln (SHAB. Nr. 218 vom 18. September 1951, Seite 2327). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

24. August 1954.
Römisch-katholischer Kultusverein in Neuhausen, in Neuhausen am Rheinfall (SHAB. Nr. 207 vom 4. September 1941, Seite 1737). An Stelle des aus dem Vorstand ausgeschiedenen Anton Lernhardt, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde zum Kassier gewählt Josef Schmid, von Schaffhausen, in Neuhausen am Rheinfall. Er führt Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten.

24. August 1954. Möbel, Tapeziererei, Teppiche.
Konrad Eckert, in Neuhausen am Rheinfall, Möbel-, Tapezier- und Teppichgeschäft (SHAB. Nr. 299 vom 23. Dezember 1925, Seite 2145). Neues Geschäftslokal: Zentralstrasse 78.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

10. August 1954.
Arthur Niggli, Verlagsauslieferungen, in Teufen (SHAB. Nr. 47 vom 26. Februar 1952, Seite 539). Diese Firma ist infolge Uebernahme des Geschäftes mit Aktiven und Passiven durch die neue Firma «Verlag Arthur Niggli und Willy Verkauf GmbH.», in Teufen, erloschen.

10. August 1954. Bücher, Zeitschriften.
Verlag Arthur Niggli und Willy Verkauf GmbH., in Teufen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 5. August 1954 wurde unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet, deren Gegenstand der Verlag von Büchern und Zeitschriften, An- und Verkauf von Büchern und Zeitschriften, Vertretung von Verlagen sowie die Beteiligung an ähnlichen Unternehmen ist. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Arthur Niggli, von Aarau und Aarburg, mit einer Stammeinlage von Fr. 10 000, und Willy Verkauf, von Oesterreich, mit einer Stammeinlage von ebenfalls Fr. 10 000, beide in Teufen. Die Gesellschaft übernimmt laut Vertrag vom 5. August 1954 das Geschäft der erloschenen Einzelfirma «Arthur Niggli, Verlagsauslieferungen», in Teufen, gemäss Bilanz vom 31. Dezember

1953, wonach die Aktiven Fr. 172 103.38 und die Passiven Fr. 162 229.36 betragen, bei einem Aktivenüberschuss von Fr. 9874.02, der auf die Stammeinlage des Gesellschafters Arthur Niggli angerechnet wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer ist der Gesellschafter Arthur Niggli. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Eggli, Niederteufen.

23. August 1954. Textilien.

J. G. Nef & Co. AG., in Herisau, Fabrikation und Export von Textilien aller Art, insbesondere von Baumwollgeweben und Stickereien (SHAB. Nr. 103 vom 5. Mai 1954, Seite 1148). Als weiterer Direktor wurde gewählt Hans Gut, von Hittnau (Zürich), in Waldstatt, welcher mit einem der andern Zeichnungsberechtigten Kollektivunterschrift führt.

23. August 1954. Textilien, Beteiligungen usw.

Nelo A.G., in Herisau, Verarbeitung und Verwendung von Textilien aller Art sowie Durchführung von einschlägigen Finanzierungs- und Beteiligungstransaktionen (SHAB. Nr. 103 vom 5. Mai 1954, Seite 1148). Als weiterer Direktor wurde gewählt Hans Gut, von Hittnau (Zürich), in Waldstatt, welcher mit einem der andern Zeichnungsberechtigten Kollektivunterschrift führt. Die an Rudolf Moeschlin erteilte Prokura ist erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

23. August 1954. Stickereien, Textilwaren usw.

Alfred Metzger & Co., in St. Gallen, Fabrikation und Export von Stickereien, Spitzen, Nouveautés sowie Handel mit Textilwaren (SHAB. Nr. 133 vom 11. Juni 1930, Seite 1230). Diese Kommanditgesellschaft ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die «Alfred Metzger & Co. A.G.», in St. Gallen, erloschen.

23. August 1954. Stickereien, Textilwaren usw.

Alfred Metzger & Co. A.G. St. Gallen (Alfred Metzger et Cie. S.A. St. Gall) (Alfred Metzger & Co. Ltd. St. Gall), in St. Gallen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 23. August 1954 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Export von Stickereien, Spitzen, Nouveautés sowie den Handel mit Textilwaren. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000; Fr. 98 000 sind mit Sacheinlagen liberiert und Fr. 2000 bar einbezahlt. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen Kommanditgesellschaft «Alfred Metzger & Co.», in St. Gallen, Aktiven und Passiven laut Uebernahmevertrag vom 20. August 1954 und Bilanz per 30. Juni 1954, wonach die Aktiven Fr. 381 247.62 und die Passiven Fr. 99 111.80 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 282 135.82 ergibt. Für den Uebernahmepreis im gleichen Betrag erhält die Sacheinlegerin 98 voll liberierte Inhaberaktien und Gutschrift auf Kontokorrent von Fr. 184 135.82. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen, soweit die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief, andernfalls wie die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Samuel Teitler, von Eggersriet, in St. Gallen, zugleich als Präsident, und Maria Metzger-Rickenbacher, von Zürich, in St. Gallen. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Davidstrasse 33.

23. August 1954. Geflügel.

A. Vettori & Sohn, in Sargans, Geflügelhandlung, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 248 vom 23. Oktober 1946, Seite 3095). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters August Vettori senior aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Arnold Vettori junior, von Italien, in Sargans, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet: **Arnold Vettori, Geflügel en gros.** Geschäftsdomizil: Zürcherstrasse.

23. August 1954. Sägerei usw.

Joseph Gerteis, in Niederuzwil, Gemeinde Henau, Sägerei und Holzhandel (SHAB vom 26. Februar 1892, Seite 181). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

24. August 1954 Bekleidung.

E. Hutter-Dietsche, Bekleidungshaus, in Altstätten. Inhaber der Firma ist Erwin Hutter-Dietsche, von Kriessern, Gemeinde Oberriet, in Altstätten. Mass- und Konfektionsgeschäft für Herren und Damen. Trogenerstrasse.

24. August 1954. Mineralwasser.

Barth. Schäpper, in Grabs, Mineralwasserdepot (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1951, Seite 1070). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

23. August 1954. Immobilien.

Tivoli A.-G., in Chur, Erwerb und Ueberbauung von Grundstücken usw. (SHAB. Nr. 138 vom 16. Juni 1945, Seite 1392). Es wurden zu Prokuristen ernannt: Dr. Alphons Schönenberger, von Fischenthal (Zürich), und Joseph Wolpert, von Basel, beide in Basel. Sie zeichnen zu zweien mit dem Präsidenten oder mit dem Vizepräsidenten des Verwaltungsrates.

24. August 1954. Schneiderei usw.

Joh. Dürr, in Grüsch. Inhaber dieser Firma ist Johann Dürr, von Wartau (St. Gallen), in Grüsch. Schneiderei und Handel mit Textilwaren.

24. August 1954.

«Savamo» Société Anonyme pour Valeurs Mobilières et Industrielles, in Chur (SHAB. Nr. 177 vom 2. August 1954, Seite 1991). Die Generalversammlung vom 8. April 1954 hat die Statuten abgeändert. Die Gesellschaft bezweckt die Beteiligung an anderen Unternehmungen. Zur Erreichung dieses Zweckes kann sie auch Geschäfte mit beweglichen und unbeweglichen Vermögenswerten durchführen. Die übrigen Aenderungen betreffen nicht eintragspflichtige Tatsachen. Antenor Patino, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt nun in Paris.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

23 agosto 1954. Rappresentanze.

Arturo Gaffurini, già a Lugano, rappresentanze in generi diversi (FUSC. del 17 ottobre 1951, N° 243, pagina 2576). La sede della ditta è ora Savosa, casa Trovesi, mentre il domicilio del titolare è ora Massagno.

23 agosto 1954. Cravatte.

Paul Lanz, precedentemente a Zurigo (FUSC. del 14 febbraio 1952, N° 37, pagina 430). La ditta ha trasferito la propria sede a Lugano. Il titolare è Ernst Paul Lanz, da Madiswil (Berna), in Lugano. Fabbricazione di cravatte. Via Besso 42.

23 agosto 1954. Pantofole vulcanizzate.

Vulcano, Canoniea Renato, in Dino di Sonvico. Titolare è Renato Canonica fu Carlo, da Corticiasca, in Dino di Sonvico. Fabbricazione pantofole vulcanizzate.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

21 août 1954. Appareils ménagers, produits d'entretien, etc.

Jean Dumas, à Lausanne, appareils ménagers et produits d'entretien, etc. (FOSC. du 17 octobre 1951, page 2576). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

23 août 1954.

Société coopérative du personnel de la Loterie romande, à Lausanne (FOSC. du 20 juin 1950, page 1608). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 10 juillet 1954, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

23 août 1954. Immeubles.

La Campagne S.A., à Pully, société immobilière (FOSC. du 22 février 1950, page 502). La signature de l'administrateur Robert Stoll, démissionnaire, est radiée. Le conseil est composé de: Hermann Fäh, président, de et à Bâle; Hans Jakob Gass, secrétaire, de et à Bâle, et Louis Barthe, de Bressaucourt, à Bâle. Procuration est conférée à Alphonse Schönenberger, de Fischenthal, et Joseph Wolpert, de Bâle, les deux à Bâle. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs, ou par un fondé de pouvoirs signant collectivement avec un administrateur. Bureau du siège légal à Pully, avenue F.-C. Ramuz 88 (chez E. Jeanrenaud). Bureau de la société transféré à Lausanne, avenue de la Gare 1 (chez Agence Générale de la Patria).

23 août 1954. Papiers carbone, rubans encreurs.

Gérald Piguet, à Lausanne, commerce de papiers carbone et rubans encreurs marque «Carbo-Globe» (FOSC. du 9 septembre 1948, page 2464). Nouvelle adresse: avenue des Toises 16.

23 août 1954. Immeubles.

S. I. Avenue Rod-Ouchy A., à Lausanne, affaires immobilières, société anonyme (FOSC. du 8 septembre 1952, page 2231). L'administrateur Emile Baatard a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. A été désigné seul administrateur avec signature individuelle, Etienne-Joseph-Marie Haab, de Roche-d'Or (Berne), à Morges.

23 août 1954. Articles textiles, parfums.

Mme Henneberger, à Lausanne, représentation et commerce d'articles de ménage (FOSC. du 10 février 1953, page 328). Le genre de commerce est modifié en: Commerce et représentation d'articles textiles pour dames et parfums.

Bureau d'Orbe

23 août 1954. Tissus, articles de sport, aspirateurs, etc.

Emile Galé, à Orbe, tissus, articles de sport, aspirateurs, etc. (FOSC. du 14 septembre 1938, N° 215, page 1993). Cette raison individuelle est radiée par suite de cessation de commerce.

23 août 1954. Epicerie, boissellerie, etc.

Juliette Mercier, à Orbe, épicerie, boissellerie, etc. (FOSC. du 27 mars 1931, N° 71, page 668). Cette raison individuelle est radiée par suite de cessation de commerce.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

21 août 1954. Menuiserie, charpenterie, vitrerie, etc.

Adrien Gindraux, à Saint-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges. Le chef de la maison est Adrien-Henri Gindraux, des Bayards, à Saint-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges. Exploitation d'un atelier de menuiserie, charpenterie, parqueterie et vitrerie.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

21 août 1954.

Fabrication d'horlogerie Paul Debrot fils et Cie, Montres Nadine et Debor, à La Chaux-de-Fonds, société en commandite (FOSC. du 11 juin 1947, N° 83). La société est dissoute depuis le 1er janvier 1954. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif ont été repris par «Robert Bourgnon», à La Chaux-de-Fonds, ci-après inscrit.

21 août 1954. Horlogerie.

Robert Bourgnon, Successeur de Paul Debrot fils et Cie, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Robert Bourgnon, de Bassecourt, à La Chaux-de-Fonds. La maison a repris, depuis le 1er janvier 1954, l'actif et le passif de la société en commandite «Fabrication d'horlogerie Paul Debrot fils et Cie, Montres Nadine et Debor», à La Chaux-de-Fonds, radiée. Fabrication d'horlogerie. Rue du Parc 43.

Bureau de Neuchâtel

21 août 1954. Boulangerie, etc.

Aimé Frasse, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Aimé-Narcisse Frasse, de Brot-Dessous (Neuchâtel), à Neuchâtel. Boulangerie-pâtisserie. Rue du Seyon N° 24.

Genf — Genève — Ginevra

20 août 1954. Radio, télévision, etc.

ABCIS, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 17 août 1954, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but le commerce en gros et en détail d'appareils et d'accessoires de radio, de télévision, électroniques, électriques, d'optiques, de films et accessoires se rattachant à la photographie, d'horlogerie et d'articles ménagers. Elle peut faire toutes opérations financières, commerciales, mobilières ou immobilières s'y rattachant et s'intéresser à toutes entreprises similaires. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur. Il est libéré de 20 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres, composé de: Jean Paschoud, président, de Vevey et Lutry (Vaud), à Genève; Réginald Perrin, vice-président, de Les Ponts-de-Martel et Noiraigue (Neuchâtel), à Mies (Vaud); Adolphe Stucker, secrétaire, de Genève, à Pregny; et Pierre Peter, délégué, de Gossau (Zurich), à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Locaux: 29, rue de Berne.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 152220. Hinterlegungsdatum: 12. Februar 1953, 6 Uhr.
Otto Panitz & Co., Durlacherstrasse 67, Pforzheim (Deutschland).
Fabrikmarke.

Uhransatzbänder für Damen und Herren, Armbänder, Colliers und Broschen, Broschetten, Armreife.

N° 152221. Date de dépôt: 3 juin 1954, 18 h.
Korsettfabriken Spirella Aktienbolag, Malmö (Suède).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque **N° 83231.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 3 juin 1954.

Corsets, cache-corsets, sous-tailles pour enfants et sous-tailles pour jeunes filles, maillots d'athlètes, cols, brassières, bas, bottines et souliers; extenseurs de buste, formes de buste, soutiens-gorge, cravates, jarretelles, ceintures pour usage personnel, extenseurs de blouse, coussinets pour vêtements, manchettes, bordures de jupes, corsets, agrafes de corsets, et agrafes non fabriquées en métal précieux, pour usage personnel; bandages chirurgicaux et ceintures chirurgicales, ceintures hygiéniques et ceintures abdominales, bas élastiques et chirurgicaux et bandages élastiques, et réducteurs de hanches.

SPIRELLA

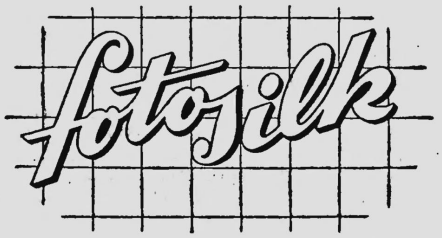
N° 152222. Date de dépôt: 3 juin 1954, 18 h.
Korsettfabriken Spirella Aktiebolag, Malmö (Suède).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque **N° 83232.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 3 juin 1954.

Corsets, cache-corsets, sous-tailles pour enfants et sous-tailles pour jeunes filles, maillots d'athlètes, cols, brassières, bas, bottines et souliers; extenseurs de buste, formes de buste, soutiens-gorge, cravates, jarretelles, ceintures pour usage personnel, extenseurs de blouse, coussinets pour vêtements, manchettes, bordures de jupes, corsets, agrafes de corsets, et agrafes non fabriquées en métal précieux, pour usage personnel; bandages chirurgicaux et ceintures chirurgicales, ceintures hygiéniques et ceintures abdominales, bas élastiques et chirurgicaux et bandages élastiques, et réducteurs de hanches.

Spirella

Nr. 152223. Hinterlegungsdatum: 4. Juni 1954, 17 Uhr.
Züricher Beuteltuchfabrik AG., Schanzengraben 15, **Zürich** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Seidengewebe zum Bespannen von Textil- und Siebdruckschablonen.



N° 152224. Date de dépôt: 18 juin 1954, 14 h.
Bachelard & Cie société en commandite, quai du Seujet 20, **Genève** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Biscuits.

N° 152225. Date de dépôt: 15 juillet 1954, 12 h.
Paul Hofmann, rue des Buis 2, **Genève** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Bracelets métal à ressorts pour montres dames et messieurs.

FIXALL

Nr. 152226. Hinterlegungsdatum: 23. Juli 1954, 16 Uhr.
Raduner & Co. AG., Horn (Thurgau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Textilgewebe aller Art.

Nr. 152227. Hinterlegungsdatum: 24. Juli 1954, 6 Uhr.
Färberei Sitterthal AG. St. Gallen, in St. Gallen W. (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 82828. Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 16. Mai 1954 an.

Mit permanenter Ausrüstung versehene, hochveredelte Textilgewebe.

Nr. 152228. Hinterlegungsdatum: 2. August 1954, 16 Uhr.
Mina Lässer, Rennweg 28/Fortunagasse 40, **Zürich 1** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren, Bijouterien, Bestecke.

M·L

Nr. 152229. Hinterlegungsdatum: 4. August 1954, 18 Uhr.
Oleag AG., Dufourstrasse 49, **Zürich** (Schweiz). — Handelsmarke.

Autokühlerfrostschutz.

N° 152230. Date de dépôt: 4 août 1954, 18 h.
Mathieson Chemical Corporation, Saltville (Virginia, U.S.A.).
Marque de fabrique.

Produits médicinaux et pharmaceutiques, notamment préparations à base de stéroïdes corticaux.

COMPONEF

Nr. 152231. Hinterlegungsdatum: 6. August 1954, 12 Uhr.
Goldene Apotheke Dr. P. Cuttat, Rüdengasse 1, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **83367.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 7. April 1954 an.

Pharmazeutische, medizinische, hygienische, kosmetische und diätetische Produkte und Präparate.

GOLDASANA

N° 152232. Date de dépôt: 7 août 1954, 20 h.
Fabbrica di Orologi Sindaco S.A. (Fabrique d'Horlogerie Sindaco S.A.) (Uhrenfabrik Sindaco AG.), Muralto (Tessin, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, parties de montres, boîtes de montres, mouvements de montres, cadrans, étuis de montres et articles d'emballage s'y rapportant.

CRESTLINE

N° 152233. Date de dépôt: 6 août 1954, 18 h.
Manufacture des montres Universal, Perret et Berthoud S.A., Grand' Quai 24, **Genève** (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties.

CARESSE

N° 152234. Date de dépôt: 6 août 1954, 18 h.
A. Geneux-Dancet S.A., rue du Stand 1, **Genève** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Matériaux pour toitures et étanchéités à base de bitume, feutre ou papier et aluminium.

SURTAL

N° 152235. Date de dépôt: 6 août 1954, 17 h.
Schenley Industries, Inc., 350, Fifth Avenue, **New-York 1** (U.S.A.).
Marque de fabrique.

Produit pharmaceutique et médicinal.

SCHENLEY

N° 152236. Date de dépôt: 7 août 1954, 18 h.
Fabrique de chocolat et de produits alimentaires de Villars, société anonyme, Fribourg (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° **84270.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 7 août 1954.

Produits de cacao, confiserie, thé, produits alimentaires, articles de réclame, produits chimiques et pharmaceutiques.

TALISMAN

Nr. 152237. Hinterlegungsdatum: 7. August 1954, 18 Uhr.
Investograph-Service, E. A. Zurmühle, Stampfenbachstrasse 85, **Zürich 35** (Schweiz). — Handelsmarke.

Druckerzeugnisse aller Art, insbesondere Börsen- und Finanzbulletins.

Investograph

Nr. 152238. Hinterlegungsdatum: 7. August 1954, 18 Uhr.
Feldmühle AG., Rorschach (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. Erneuerung der Marke Nr. **82696.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Mai 1954 an.

Garne und Zwirne aus Viscose-Kunstseide und Viscose-Folien sowie Gewebe und Gewirke daraus.

Cellufil

N° 152239. Date de dépôt: 7 août 1954, 12 h.
Société des Soudures Castolin S.A., en Jurigoz, **Lausanne** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Baguettes, électrodes et décapants pour la soudure des métaux.

CASTOLIN SOUDURE A FAIBLE APPORT DE CHALEUR
CASTOLIN SCHWEISSUNG BEI GERINGEM WÄRMEBEDARF
CASTOLIN LOW HEAT WELDING
CASTOLIN SALDATURA A BASSO APPORTO DI CALORE
CASTOLIN SOLDADURA A BAJA APORTACIÓN DE CALOR

N° 152240. Date de dépôt: 7 août 1954, 12 h.
Société des Soudures Castolin S.A., en Jurigoz, **Lausanne** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Baguettes, électrodes et décapants pour la soudure des métaux.

CASTOLIN SOUDURES A FAIBLE APPORT DE CHALEUR
CASTOLIN SCHWEISSTÄBE FÜR GERINGEN WÄRMEBEDARF
CASTOLIN LOW HEAT WELDING ALLOYS
CASTOLIN SALDATURE A BASSO APPORTO DI CALORE
CASTOLIN SOLDADURAS A BAJA APORTACIÓN DE CALOR

Nr. 152241. Hinterlegungsdatum: 9. August 1954, 20 Uhr.
Bob Martin (Export), Limited, 17—19, Union Street, **Southport** (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **83799.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 9. August 1954 an.

Tierarzneipräparate zum Gebrauch in Verbindung mit der Behandlung von Hunden und Katzen.

BOB MARTIN'S

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Gesuch

um Allgemeinverbindlicherklärung des neuen Gesamtarbeitsvertrages für das Gärtnergewerbe

(Bundesbeschluss vom 23. Juni 1943 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen; Vollzugsverordnung vom 8. März 1949)

Die vertragschliessenden Verbände haben das Gesuch gestellt, es seien verschiedene Bestimmungen des unter ihnen am 1. Januar 1954 abgeschlossenen Gesamtarbeitsvertrages für das Gärtnergewerbe allgemeinverbindlich zu erklären. Der allgemeinverbindlich zu erklärende Text des neuen Gesamtarbeitsvertrages weist gegenüber dem im Bundesratsbeschluss vom 8. Juli 1949 [1]) betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für das Gärtnergewerbe enthaltenen Vertragstext folgende Abänderungen auf:

Ziff. 1, Abs. 1: Für Gärtner gelten nach dem zweiten Jahr seit Abschluss der Berufslehre nachfolgende Minimalstundenlöhne (einschliesslich Teuerungszulage):

	Landschaftsgärtnerei und Neuanlagen Fr.	Baumschulen und Topfpflanzen Fr.
Kanton Aargau		
Aarau, Aarburg, Baden, Brugg, Buchs, Ennetbaden, Lauffohr, Kaiseraugst, Oftringen, Rheinfelden, Rombach, Wettingen, Windisch, Wohlen, Zofingen	2.38	2.24
Au, Brittnau, Döttingen, Ehrendingen, Fahrwangen, Hunzenschwil, Kirchdorf, Kölliken, Laufenburg, Lenzburg, Leibstadt, Meisterschwanden, Muhen, Murl, Niederlenz, Nussbaumen, Unterentfelden, Othmarsingen, Reuss-Gebensdorf, Rothrist, Rupperswil, Seon, Schinznach-Dorf und-Bad, Staufen, Strengelbach, Turgi, Veltheim, Villmergen, Wildegg, Zurzach, Murgenthal, Suhr	2.27	2.14
Uebrige Gemeinden	2.17	2.04
Kantone Appenzell A.-Rh. und I.-Rh.		
Herisau	2.10	2.—
Uebrige Gemeinden	2.—	1.90
Kanton Basel-Stadt:	2.56 [2])	2.34
Kanton Basel-Land:		
Allschwil, Binningen, Birsfelden, Muttenz	2.49 [2])	2.29
Aesch, Arlesheim, Augst, Bottmingen, Freidorf, Frenkendorf, Gelterkinden, Lausen, Liestal, Münchenstein, Neuewelt, Oberwil, Prattein, Reinach, Schweizerhalle, Sissach, Therwil	2.38 [2])	2.24
Uebrige Gemeinden	2.17 [2])	2.04
Kanton Bern:		
Bern mit Vororten, Bremgarten, Bümpliz, Gümligen, Köniz, Liebefeld, Muri, Ostermundigen, Rüfenacht, Wabern, Zollikofen	2.55	2.34
Thun, Steffisburg, Heimberg, Hilterfingen, Oberhofen, Biel, Brügg, Leubringen, Nidau	2.38	2.24
Burgdorf, Hasle-Rüegsau, Kirchberg, Oberburg, Langenthal, Aarwangen, Herzogenbuchsee, Lotzwil, Roggwil	2.27	2.14
Uebrige Gemeinden	2.17	2.04
Kanton Glarus:		
Sämtliche Gemeinden	2.03	2.03
Kanton Graubünden:		
Arosa, Chur, Davos-Dorf und -Platz, Pontresina, Samedan, Seuol (Schuls)-Tarasp, St. Moritz	2.36	2.26
Domat-Ems, Felsberg, Fillsur, Flims-Dorf, Flims-Waldhäuser, Haldenstein, Ilanz, Klosters, Landquart und Landquart-Fabriken, Malans, Thusis, Zizers	2.26	2.16
Uebrige Gemeinden	2.06	1.96
Kanton Luzern:		
Luzern und Umgebung mit Emmen, Emmenbrücke, Gerliswil, Reussbühl, Littau, Kriens, Horw, Ebikon, Meggen	2.28	2.15
Uebrige Gemeinden	2.08	1.95
Kanton Schaffhausen und Gemeinde Feuerthalen:		
Stadt Schaffhausen, Neuhausen, Feuerthalen	2.44	2.29
Uebrige Gemeinden	2.22	2.09
Kanton Schwyz:		
Sämtliche Gemeinden	2.08	1.95
Kanton Solothurn:		
Solothurn, Biberist, Dornach, Feldbrunnen, St. Niklaus, Grenchen, Langendorf, Olten, Starrkirch, Trimbach, Wangen, Zuchwil	2.38	2.24
Dänikon, Dulliken, Erlinsbach, Gretzenbach, Hägendorf, Niedergösgen, Schönenwerd	2.27	2.14
Uebrige Gemeinden	2.17	2.04
Kanton St. Gallen:		
St. Gallen Stadt	2.42 [3]) / 2.36 [4])	2.26
Rorschach-Goldach	2.26	2.16
Gossau, Flawil, Uzwil, Oberuzwil, Wil	2.21	2.10
Rapperswil	2.27	2.14
Uebrige Gemeinden	2.16	2.06
Kanton Tessin:		
Bellinzona, Chiasso, Locarno, Lugano, Mendrisio, Paradiso, Massagno, Castagnola, Viganello	2.12	2.02
Uebrige Gemeinden	2.02	1.92
Kanton Thurgau:		
Sämtliche Gemeinden	2.17	2.04
Kanton Unterwalden (Nidwalden und Obwalden):		
Sämtliche Gemeinden	2.08	1.95
Kanton Uri:		
Sämtliche Gemeinden	2.08	1.95
Kanton Zug:		
Zug, Baar, Cham, Aegeri, Menzingen	2.25	2.15
Uebrige Gemeinden	2.15	2.05
Kanton Zürich:		
Zürich-Stadt, Zollikon	2.92	2.60
Winterthur	2.61 [5])	2.35 [6])
Erlenbach, Feldmeilen, Herrliberg, Bezirk Horgen, Küsnacht, Meilen	2.49	2.35
Bassersdorf, Brüttisellen, Bülach, Dietlikon, Dübendorf, Glattbrugg, Wallisellen, Kloten, Rümlang	2.38	2.19
Bezirke Hinwil, Pfäffikon, Uster	2.27	2.14
Limmattal und Amt, Dietikon, Engstringen, Schlieren, Ultikon am Albis	2.33	2.19
Uebrige Gemeinden	2.22	2.09

Ziff. 11: Bei obligatorischem schweizerischem Militärdienst treten anstelle der Lohnzahlung die Leistungen gemäss Bundesgesetz über die Erwerbsausfallentschädigung an Wehrpflichtige vom 25. September 1952.

Ziff. 14, Abs. 2: Die lokalen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbände haben durch Vereinbarung die Feiertrage, die entschädigt werden müssen, festzusetzen. Diese Feiertage sind im Betrieb zusammen mit der Jahreseinteilung der Arbeitszeit bekanntzugeben.

Ziff. 15, Abs. 1: Ueberzeitarbeit ist nach Möglichkeit zu vermeiden. Wird sie in dringenden Fällen vom Arbeitgeber trotzdem angeordnet, so wird sie mit entsprechender Freizeit kompensiert. Diese Regelung gilt auch für Monatslohn, sofern die Arbeitszeit im Jahresmittel oder bei kürzerem Dienstverhältnis 210 Stunden pro Monat übersteigt.

Ziff. 16, Abs. 1: Die Arbeitnehmer haben Anspruch auf folgende bezahlte Ferien:

im 1. bis und mit 5. Dienstjahr	6 Arbeitstage
im 6. bis und mit 9. Dienstjahr	9 Arbeitstage
im 10. bis und mit 19. Dienstjahr	12 Arbeitstage
im 20. und den folgenden Dienstjahren	18 Arbeitstage

Bei einer Dienstdauer von weniger als 12 Monaten beträgt der Ferienanspruch pro 2 Monate einen halben Arbeitstag.

Ziffer 16, Sonderregelung:

Kanton Zürich.

Das kantonale Gesetz über die Ferien der Arbeitnehmer vom 5. Oktober 1952 wird den Bestimmungen des Gesamtarbeitsvertrages mit folgender Ausnahme vorangestellt:

Die Arbeitnehmer haben Anspruch auf folgende bezahlte Ferien:

10. bis und mit 19. Dienstjahr	12 Arbeitstage
20 und mehr Dienstjahre	18 Arbeitstage

Der **Geltungsbereich** soll wie folgt umschrieben werden:

1. Die Allgemeinverbindlicherkärung gilt für das Gebiet der Kantone Zürich, Bern, Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Glarus, Zug, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Land, Schaffhausen, Appenzell A.-Rh., Appenzell I.-Rb., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau und Tessin.
2. Sie findet Anwendung auf die Dienstverhältnisse zwischen Inhabern von Gärtnereien und ihren Arbeitnehmern, mit Ausnahme:
   a) der Betriebe der Landwirtschaft und des reinen Gemüsebaues, sofern die Arbeitnehmer nicht gleichzeitig in einem weiteren gärtnerischen Berufszweig beschäftigt werden;
   b) der Arbeiten, im Sinne des Vertrages, die ausschliesslich für den Selbstbedarf verrichtet werden.
3. Für den Arbeitnehmer günstigere gesetzliche Vorschriften und vertragliche Abmachungen bleiben vorbehalten.
4. Die Allgemeinverbindlicherklärung tritt mit der amtlichen Veröffentlichung in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 1955.

Allfällige Einsprachen gegen dieses Gesuch sind dem unterzeichneten Amt schriftlich und begründet innert 30 Tagen, vom Datum dieser Veröffentlichung an, einzureichen. (AA. 534)

Bern, den 26. August 1954. **Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.**

---

[1]) SHAB. vom 1. August 1949.
[2]) Zusätzlich 15 Rp. Bauzulage.
[3]) Neuanlagen über Fr. 2000.
[4]) Landschaftsgärtnerei.
[5]) Landschaftsgärtnerei, Neuanlagen und Baumschulen.
[6]) Topfpflanzen.

Requête

à fin de déclaration de force obligatoire générale du nouveau contrat collectif de travail des jardiniers

(Arrêté fédéral du 23 juin 1943 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail; ordonnance d'exécution du 8 mars 1949)

Les associations contractantes demandent que force obligatoire générale soit attribuée au contrat collectif de travail des jardiniers qu'elles ont conclu le 1er janvier 1954. Les clauses destinées à recevoir force obligatoire et différant de l'ancien contrat collectif — qui faisait l'objet d'un arrêté du Conseil fédéral du 8 juillet 1949 [1]) — sont les suivantes:

Ch. 1er, 1er al. Les jardiniers ayant terminé leur apprentissage depuis deux ans ont droit aux salaires horaires minimums suivants, indemnités de renchérissement y comprises:
... [2])

	Construction et entretien des jardins Fr.	Entreprises avec pépinières et serres Fr.
Canton de Berne		
Berne et faubourgs, Bremgarten, Bümpliz, Gümligen, Köniz, Liebefeld, Muri, Ostermundigen, Rüfenacht, Wabern, Zollikofen	2.55	2.34
Thoune, Steffisbourg, Heimberg, Hilterfingen, Oberhofen, Bienne, Brügg, Evilard, Nidau	2.38	2.24
Berthoud, Hasle-Rüegsau, Kirchberg, Oberburg, Langenthal, Aarwangen, Herzogenbuchsee, Lotzwil, Roggwil	2.27	2.14
Autres communes	2.17	2.04

Ch. 11. L'ouvrier qui accomplit du service militaire obligatoire en Suisse a droit, au lieu du salaire, aux allocations prévues dans la loi fédérale du 25 septembre 1952 sur les allocations aux militaires pour perte de gain.

Ch. 14, 2e al. Les associations locales patronales et ouvrières fixeront par des conventions les jours fériés indemnisables, dont l'employeur fera connaître la liste aux ouvriers en même temps que l'horaire annuel de travail.

Ch. 15, 1er al. Le travail supplémentaire doit être évité autant que possible. S'il est inévitable et ordonné par l'employeur, il sera compensé par un congé de même durée. Cette règle vaut aussi pour les ouvriers payés au mois, à la condition que la durée mensuelle du travail dépasse deux cent dix heures en moyenne annuelle ou, si le contrat de travail n'a pas atteint la durée d'une année, en moyenne mensuelle.

Ch. 16, 1er al. L'ouvrier a droit à des vacances annuelles payées d'une durée de:

6 jours ouvrables, dès la 1re et jusqu'à la 5e année de service:
9 jours ouvrables, dès la 6e et jusqu'à la 9e année de service:
12 jours ouvrables, dès la 10e et jusqu'à la 19e année de service:
18 jours ouvrables, dès la 20e année de service.

L'ouvrier dont la durée du service est inférieure à un an a droit à un demi-jour de vacances par période de deux mois.

Les requérantes demandent que le **champ d'application** soit défini comme suit:

1. La déclaration de force obligatoire générale est valable sur le territoire des cantons de Zurich, Berne, Lucerne, Uri, Schwyz, Unterwald-le-Haut, Unterwald-le-Bas, Glaris, Zoug, Soleure, Bâle-Ville, Bâle-Campagne, Schaffhouse, Appenzell Rh.-Ext., Appenzell Rh.-Int., St-Gall, Grisons, Argovie, Thurgovie et Tessin.
2. Elle s'applique à toutes les entreprises de jardinage ainsi qu'à toutes les personnes employées par ces entreprises, sauf:
   a) Aux entreprises agricoles et à celles qui s'occupent de la culture des légumes et légumes potagers, à moins que les ouvriers ne soient occupés simultanément dans l'une ou l'autre branche du métier de jardinier;
   b) Quant aux travaux de jardinages exclusivement destinés à couvrir des besoins personnels.
3. Sont réservées les dispositions légales et les conventions plus favorables à l'ouvrier que le contrat collectif.
4. La déclaration de force obligatoire générale portera effet dès sa publication et jusqu'au 31 décembre 1955.

Toute opposition à la requête doit être écrite, motivée et adressée, dans les trente jours à dater de la présente publication, à l'office soussigné.

Berne, le 26 août 1954. **Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail.**

---

[1]) FOSC. du 2 août 1949.
[2]) Les clauses valables exclusivement sur le territoire des cantons de langue allemande ou italienne ne sont pas reproduites dans la publication française de la FOSC.

Domanda

intesa a far conferire carattere obbligatorio generale al nuovo contratto collettivo di lavoro per il mestiere del giardiniere

(Decreto federale del 23 giugno 1943 concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale ai contratti collettivi di lavoro; ordinanza d'esecuzione dell'8 marzo 1949)

Le associazioni contraenti hanno inoltrato la domanda di conferire carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per il mestiere del giardiniere, concluso fra loro il 1° gennaio 1954. Le disposizioni del nuovo contratto collettivo di lavoro da dichiararsi di carattere obbligatorio generale e modificanti quelle contenute nel decreto del Consiglio federale dell'8 luglio 1949 [1]) sono le seguenti:

Numero 1, capoverso 1: I giardinieri che hanno terminato da due anni il tirocinio hanno diritto ai salari orari minimi qui sotto indicati, comprese le indennità di rincaro:
..... [2])

	Costruzione e manutenzione giardini Fr.	Aziende con piantagioni in vasi e vivai Fr.
Cantone Ticino		
Bellinzona, Chiasso, Locarno, Lugano, Mendrisio, Paradiso, Massagno, Castagnola, Viganello	2.12	2.02
Altri comuni	2.02	1.92

Numero 11: I prenditori di lavoro chiamati a prestare servizio militare obbligatorio in Svizzera ricevono, al posto del salario, le prestazioni conformemente alla legge federale del 25 settembre 1952 sulle indennità ai militari per perdita di guadagno.

Numero 14, capoverso 2: Le associazioni locali dei datori di lavoro e dei lavoratori fisseranno, mediante accordo, i giorni festivi pagati. Questi giorni saranno resi noti nell'azienda, unitamente all'orario di lavoro per i vari periodi dell'anno.

Numero 15, capoverso 1: Il lavoro supplementare deve essere, per quanto possibile, evitato. Se ciò nonostante è necessario e viene ordinato in casi urgenti dal datore di lavoro, deve essere compensato con un corrispondente periodo di tempo libero. Tale regola vale anche per i giardinieri con paga mensile, purchè la durata mensile del lavoro oltrepassi le 210 ore in media annuale o, se il rapporto di lavoro non ha raggiunto la durata di 1 anno intero, in media mensile.

Numero 16, capoverso 1: I prenditori di lavoro hanno diritto a vacanze pagate nelle seguenti proporzioni:

dal 1° al 5° anno di servizio compreso:	6 giorni lavorativi
dal 6° al 9° anno di servizio compreso:	9 giorni lavorativi
dal 10° al 19° anno di servizio compreso:	12 giorni lavorativi
dopo il 20° anno di servizio:	18 giorni lavorativi

Quando la durata di servizio è inferiore ad un anno, il lavoratore ha diritto ad una mezza giornata di vacanze ogni due mesi di lavoro.

Il campo d'applicazione sarà circoscritto come segue:

1. Il conferimento del carattere obbligatorio generale si applica sul territorio dei Cantoni di Zurigo, Berna, Lucerna, Uri, Svitto, Unterwaldo Sopraselva e Unterwaldo Sottoselva, Glarona, Zugo, Soletta, Basilea Città, Basilea Campagna, Sciaffusa, Appenzello Esterno e Interno, San Gallo, Grigioni, Argovia, Turgovia e Ticino.
2. Esso si applica a tutte le aziende da giardiniere, nonchè a tutti i prenditori di lavoro che sono in rapporto di impiego con esse, ad eccezione:
   a) delle aziende agricole e di quelle per la coltivazione dei legumi e degli ortaggi, per quanto i prenditori di lavoro non siano contemporaneamente occupati nell'uno o nell'altro ramo del mestiere del giardiniere;
   b) dei lavori, nel senso del presente contratto, eseguiti esclusivamente per il proprio fabbisogno.
3. Restano riservate le disposizioni legali e le convenzioni contrattuali più favorevoli al lavoratore.
4. Il conferimento del carattere obbligatorio generale entra in vigore con la sua pubblicazione e vale fino al 31 dicembre 1955.

Opposizione a questa domanda può essere inoltrata per iscritto e motivata all'ufficio sottoindicato entro 30 giorni a partire dalla data di questa pubblicazione.

Berna, il 26 agosto 1954.

Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

---

[1]) FUSC. del 3 agosto 1949.
[2]) Le disposizioni valevoli esclusivamente sul territorio dei Cantoni di lingua tedesca e francese non sono riprodotte nella pubblicazione italiana del FUSC.

Schutz AG., Zürich

Bilanz auf 31. Dezember 1953

Aktiven	Fr.	Rp.	Passiven	Fr.	Rp.
Wertschriften:			Eigenkapital:		
Obligationen und Pfandbriefe	175 225	—	Aktienkapital	200 000	—
Grundpfandtitel	354 700	—	Reservefonds	18 000	—
Kassa- und Postcheckbestand	53 685	83	Spezialreserven:		
Guthaben bei Banken	101 819	40	Organisationsfond	30 000	—
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	1 593	05	Freie Reserve	50 063	81
Mobiliar und Material	1	—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Kautionen	461	85	Prämienüberträge	331 000	—
			Schwebende Schäden	26 000	—
			Uebrige Passiven	19 689	90
			Gewinn	12 732	42
	687 486	13		687 486	13

Zürich, den 2. Juli 1954.

SCHUTZ AG.
Dr. R. Eisenring. E. Rieder.

Epona, Allgemeine Tier-Versicherungs-Gesellschaft (Genossenschaft), Bern

Bilanz auf 31. Dezember 1953

Aktiven	Fr.	Rp.	Passiven	Fr.	Rp.
Wertschriften:			Eigenkapital:		
Obligationen und Pfandbriefe	272 000	—	Garantiekapital	101 000	—
Aktien von Versicherungsunternehmungen	1 000	—	Reservefonds	14 400	—
Uebrige Wertschriften	1 000	—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Grundstücke	342 730	—	Prämienüberträge	82 752	65
Kassa- und Postcheckbestand	19 434	20	Schwebende Schäden	38 800	—
Guthaben bei Banken	2 453	10	Uebrige technische Rückstellungen	187 000	—
Mobiliar und Material	1	—	Schuldverpflichtungen:		
Uebrige Aktiven	15 864	50	bei Agenten	741	15
			Hypothekarische Belastung der Grundstücke	200 000	—
			Wertberichtigungen:		
			Abschreibungen auf Liegenschaften	8 730	—
			Uebrige Passiven	19 740	85
			Gewinn	1 318	15
	654 482	80		654 482	80

Bern, den 26. Juni 1954.

EPONA, Allgemeine Tier-Versicherungs-Gesellschaft (Genossenschaft)
P. Holstetter. F. Steffen.

Rheintalische Creditanstalt, Altstätten

Zwischenbilanz per 30. Juni 1954

Aktiven	Fr.	Rp.	Passiven	Fr.	Rp.
Kassa, Postcheck und Nationalbankgiro	1 860 346	72	Bankenkreditoren auf Sicht	1 823 055	03
Coupons	20 786	70	Kontokorrentkreditoren auf Sicht	5 747 923	96
Bankendebitoren auf Sicht	1 220 719	20	Kontokorrentkreditoren auf Zeit	173 021	50
Andere Bankendebitoren	92 764	—	Spareinlagen	15 030 124	39
Wechsel	818 208	21	Depositen-Einlagen	5 571 348	23
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	1 939 665	25	Kassaobligationen	4 889 370	—
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	6 025 333	86	Sonstige Passiven	530 408	04
davon hypothekarische Deckung Fr. 1 525 176.—			Aktienkapital	2 000 000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	3 616 966	32	Reserven	3 443 489	41
davon hypothekarische Deckung Fr. 2 887 945.20					
Kontokorrent-Vorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	750 857	—			
Hypothekaranlagen	14 893 601	09			
Wertschriften	7 815 734	44			
Bankgebäude	1	—			
Sonstige Aktiven	153 756	77			
Kautionen: Fr. 477 134.70			Kautionen: Fr. 477 134.70		
	39 208 740	56		39 208 740	56

Compagnie Française du Phénix, Société Anonyme d'Assurances contre l'Incendie, Paris 9e, 33, Rue Lafayette

Bilan au 31 décembre 1953

Actif	Fr. fr.	Passif	Fr. fr.
Valeurs mobilières:		Fonds propres:	
Obligations et lettres de gage	1 434 412 006	Capital social	250 000 000
Actions d'entreprises d'assurances	163 731 146	Réserves spéciales:	
Autres actions	197 874 327	de prévoyance	225 000 000
Immeubles	310 266 069	cautionnements à l'étranger	70 905 000
Espèces en caisse et avoirs en compte de chèques postaux	10 465 526	fluctuations de changes	138 953 890
Avoirs en banques	127 728 252	fluctuations cours et changes	6 325 174
Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurance	636 392 175	Réserves techniques, réassurances déduites:	
Comptes courants créditeurs auprès d'entreprises d'assurances et de réassurances	84 301 580	Provision pour risques en cours	975 545 419
Dépôts pour réassurances acceptées	133 338 624	Provision pour sinistres à régler	200 212 801
Prorata d'intérêts et loyers	523 941	Autres réserves techniques de garantie	50 000 000
Mobilier et matériel	15 885 042	Comptes courants débiteurs auprès d'entreprises d'assurances et de réassurances	73 124 103
Cautionnements	25 961 552	Dépôts pour réassurances cédées	228 608 375
Autres actifs	41 591 150	Engagements:	
		envers des agents	122 850 168
		Articles compensateurs:	
		Provisions: immobilière, annulation primes, réévaluation immob.	197 243 764
		Cautionnements	22 283 329
		Autres passifs	384 542 971
		Bénéfice	236 876 396
	3 182 471 390		3 182 471 390

Paris, le 30 juin 1954.

Compagnie Française du Phénix, Société Anonyme d'Assurances contre l'Incendie, Paris
Le président, directeur général: **R. Beineix.**
Le directeur-adjoint: **G. Larue.**
Le sous-directeur: **J. Fraisse.**

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Inkrafttreten eines Zweiten Zusatzabkommens zum Zollvertrag mit der Bundesrepublik Deutschland

Wie seinerzeit bereits bekanntgegeben worden ist, sind im Verlaufe der Wirtschaftsverhandlungen, die zum Abschluss des Handels- und Zahlungsabkommens vom 10. November 1953 geführt haben, auch einige Zollfragen besprochen worden. Am 4. Dezember 1953 wurden diese Besprechungen mit einem Zweiten Zusatzabkommen zum Zollvertrag zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Bundesrepublik Deutschland vom 20. Dezember 1951 abgeschlossen.

Die neuen Vereinbarungen bedurften der Genehmigung durch den deutschen Bundestag, weshalb die Ratifizierung erst vor kurzem erfolgen konnte. Das Abkommen tritt nunmehr auf den 31. August 1954 in Kraft.

Was den Inhalt der Zollvereinbarungen anbelangt, so handelt es ich vor allem um die Klarstellung und Ergänzung einzelner im schweizerisch-deutschen Zollvertrag enthaltener Abmachungen. Es hatten sich bei deren praktischen Anwendung gewisse technische Mängel gezeigt, die sich aus den beim Abschluss des Abkommens noch fehlenden Erfahrungen mit dem neuen deutschen Zolltarif erklären. 198. 26. 8. 54.

Entrée en vigueur d'un deuxième avenant à l'accord douanier conclu avec la République fédérale d'Allemagne

Au cours des négociations économiques qui aboutirent le 10 novembre 1953 à la conclusion d'un accord de commerce et de paiement, les deux parties contractantes avaient, on le sait, discuté entre autres quelques problèmes de nature douanière. Ces conversations se sont terminées le 4 décembre 1953 par la signature d'un deuxième avenant à l'accord douanier conclu le 20 décembre 1951 entre la Confédération suisse et la République fédérale d'Allemagne.

Etant donné que cet avenant devait être approuvé par le parlement allemand, la ratification n'a pu avoir lieu que récemment. Il entrera en vigueur le 31 août 1954.

Le nouvel avenant à l'accord douanier a pour principal objet de préciser et de compléter certaines dispositions de l'accord douanier suisso-allemand. Leur application a fait apparaître des lacunes qui s'expliquent par le fait qu'à l'époque de la conclusion de l'accord douanier, les expériences faites avec le nouveau tarif allemand étaient encore insuffisantes.

198. 26. 8. 54.

Zweites Zusatzabkommen

zum Zollvertrag zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Bundesrepublik Deutschland vom 20. Dezember 1951

Abgeschlossen in Bonn am 4. Dezember 1953.
Datum des Inkrafttretens: 31. August 1954.

I.

Die dem Zollvertrag vom 20. Dezember 1951 beigefügten Anlagen A (Zölle bei der Einfuhr in das Zollgebiet der Bundesrepublik) und B (Zölle bei der Einfuhr in das Zollgebiet der Schweiz) werden in der aus den Anlagen I und II ersichtlichen Weise geändert und ergänzt.

II.

Dieses Zusatzabkommen bedarf der Ratifizierung. Es tritt am zehnten Tage nach dem Austausch der Ratifikationsurkunden, der in Bern erfolgen soll, in Kraft.

Geschehen zu Bonn, den 4. Dezember 1953, in zweifacher Ausfertigung.

Für den Schweizerischen Bundesrat:
sig. **Schaffner.**

Für die Regierung der Bundesrepublik Deutschland:
sig. **Lahr.**

Anlage I

Aenderungen und Ergänzungen der Anlage A

Teil I wird wie folgt geändert:

1. An Stelle der Tarifnr. 2107 treten folgende Bestimmungen:
   ex 1903 Sogenannte Ravioli (kochfertige Teigtaschen mit zubereitetem Fleisch) 20%
   ex 2002 Sogenannte Ravioli (kochfertige Teigtaschen mit zubereitetem Gemüse, auch mit zubereitetem Fleisch gemischt) 20%
2. In der Tarifnr. 2922 (Einbasische Säuren usw.) wird in dem Absatz A – 2 – e – ex 2 folgende Bestimmung angefügt:
   Bisoxycumarinylacetat (bis – 3,3' (4 – Oxycumarinyl) Essigester) 8%
3. In der Tarifnr. 2940 ist das Wort «Arilide» zu ändern in «Arylide».
4. In der Tarifnr. 2949 wird in dem Absatz ex D hinter dem Wort «Pyridinbetacarbonsäurediäthylamid» eingefügt «und dessen Doppelsalz mit Calciumrhodanid».
5. In der Tarifnr. 2964 (Laetone) wird in dem Absatz B die Bestimmung «ex 2 – Oxycumarine . . . 8» durch folgende Bestimmung ersetzt:
   ex 2 – Parachlorphenylacetyläthyloxycumarin (3 – [δ – (p – Chlorphenyl) – β – acetyläthyl] – 4 – oxycumarin) und Phenylpropyloxycumarin (3 – (1' – Phenyl – propyl) – 4 – oxycumarin) 8%
6. In der Tarifnr. 3003 (Arzneiwaren usw.) ist hinter den Worten «bis zu einer Höchstmenge von 175%» einzufügen «, vom 1. Oktober 1953 ab bis zu einer Höchstmenge von 180%».
7. In der Tarifnr. ex 3207 (Teerfarbstoffe usw.) ist hinter den Worten «bis zu einer Höchstmenge von 90%» einzufügen «, vom 1. Oktober 1953 ab bis zu einer Höchstmenge von 95%».
8. In der Tarifnr. ex 3816 (Zubereitete Hilfsmittel für die Spinnstoffindustrie usw.) ist hinter den Worten «bis zu einer Gesamthöchstmenge von 220%» einzufügen «, vom 1. Oktober 1953 ab bis zu einer Gesamthöchstmenge von 225%».
9. In der Tarifnr. 3901 (ex B – Pressmassen) ist hinter den Worten «bis zu einer Höchstmenge von 125%», einzufügen «, vom 1. Oktober 1953 ab bis zu einer Höchstmenge von 130%».
10. In der Tarifnr. 4601 (Geflechte usw.) wird in dem Absatz C hinter dem Worte «gemischt» eingefügt «, wenn ihr Wert mehr als 25 DM für 1 kg beträgt».

10a. Die Tarifnr. 5201 erhält folgende Fassung:
Kunstseidengarne, ungedreht oder gedreht, ungezwirnt oder gezwirnt, nicht in Aufmachungen für den Einzelverkauf:
B – aus künstlicher Spinnmasse:
aus Spinnmasse mit Lufteinschlüssen frei
andere:
ungezwirnt oder einmal gezwirnt 13%
mehrmals gezwirnt 15%

11. In der Tarifnr. 5304 (Zellwollgarne usw.) wird in den Absätzen B–1–ex a, B–2–ex a und B–2–b–1 jeweils hinter dem Wort «Schappeseidengarne» angefügt «, gegen Vorlage regierungsseitig anerkannter Zeugnisse».
12. In der Tarifnr. 5305 (Zellwollgarne usw.) wird in dem Absatz ex B hinter dem Wort «Kreuzhaspelung» angefügt «, gegen Vorlage regierungsseitig anerkannter Zeugnisse».
13. In der Tarifnr. 5809 (Tüll usw.) wird vor dem Absatz C (aus Baumwolle) eingefügt:
    ex A – aus Seide:
    Tüll mit einer einzigen Art regelmässiger Zellen von gleicher Form und Grösse und einer nach Form und Grösse gleichen Art von Nebenzellen 24%
    ex B – aus synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen:
    Tüll mit einer einzigen Art regelmässiger Zellen von gleicher Form und Grösse und einer nach Form und Grösse gleichen Art von Nebenzellen 24%
14. In der Tarifnr. 6003 (Strümpfe usw.) wird in dem Absatz B hinter dem Worte «Tierhaaren» und in dem Absatz D bis H hinter dem Worte «Spinnstoffen» angefügt «ausgenommen Strümpfe, deren Beinlänge ganz aus Kunstseide aus synthetischer Spinnmasse besteht».
15. Die Tarifnr. 6106 erhält folgende Fassung:
    6106 Schals, Schärpen, Halstücher, Kragenschoner, Kopftücher, Schleier und dergleichen:
    A – ganz oder teilweise aus Tüll oder Spitzenstoffen oder mit Spitzen, Stickereien, Ausziehärbelt, Applikationen oder anderen ähnlichen Verzierungen versehen 18%
    B – andere:
    1 – aus Seide:
    mit einem Werte von mehr als 11,50 DM bis 14,50 DM für 1 qm 18%
    mit einem Werte von mehr als 14,50 DM für 1 qm 15%
    2 – aus Wolle oder feinen Tierhaaren 18%
    4 – aus anderen Spinnstoffen 18%
16. Die «Allgemeine Anmerkung zum Abschnitt XV» wird wie folgt geändert:
    a) die Ziffer 2 (sogenannte Präzisionsteile) wird gestrichen;
    b) die Ziffer 3 wird Ziffer 2.
17. Die Tarifnr. 8706 (Radteile in Stern- oder Scheibenform) wird gestrichen. An ihre Stelle treten folgende Bestimmungen:
    ex 8610 Bestandteile von Schienenfahrzeugen, anderweit weder genannt noch inbegriffen, aus Eisen oder Stahl in einem Stück gegossen, roh:
    ex A – Teile von Fahrgestellen (Drehgestellen und Untergestellen aller Art), bis 31. 3. 1955 5%
    ex C – Teile von Bremsvorrichtungen aller Art, bis 31. 3. 1955 5%
    ex D – Radmittelstücke und andere Teile von Rädern als Radreifen und Radfelgen, bis 31. 3. 1955 5%
    E – andere:
    ex 2 – andere, ausgenommen Puffer und Teile davon, bis 31. 3. 1955 5%
    ex 8706 Teile und Zubehör für Kraftwagen oder Motorschlepper, auch roh, anderweit weder genannt noch inbegriffen, aus Eisen oder Stahl:
    A – Bestandteile und Zubehör für Karosserien, Aufbauten oder Führerhäuser:
    ex 1 – in einem Stück gegossen, roh, bis 31. 3. 1955 5%
    B – andere Teile und Zubehör:
    ex 2 – andere:
    a – in einem Stück gegossene, auch bearbeitete Radteile in Stern- oder Scheibenform für Kraftwagen, auch in Verbindung mit aus dem Bundesgebiet gelieferten Felgen und Bremstrommeln 5%
    b – andere, in einem Stück gegossen, roh, bis 31. 3. 1955 5%
    ex 8711 Teile und Zubehör von Motorrädern oder Fahrrädern, anderweit weder genannt noch inbegriffen, aus Eisen oder Stahl in einem Stück gegossen, roh, bis 31. 3. 1955 5%

Teil II wird wie folgt geändert:

1. Die Bestimmung «Zu Tarifnr. 2107» wird gestrichen.
2. Die Bestimmungen «Zu Tarifnr. 3003» werden wie folgt geändert:
   a) in dem Absatz a, letzter Satz, wird hinter «3 617 000 DM» eingefügt «, vom 1. Oktober 1953 ab (180% von 2 067 000 DM =) 3 720 600 DM»;
   b) in dem Absatz b ist anzufügen: «Die Mehrmengen, die sich aus der Kontingentserhöhung ab 1. Oktober 1953 ergeben, können im Kalenderjahr 1954 ausgenutzt werden»;
   c) in dem Absatz c werden die Worte «drei Zollstellen» durch «vier Zollstellen» ersetzt.
3. Die Bestimmungen «Zu Tarifnr. 3207» werden wie folgt geändert:
   a) in dem Absatz a, letzter Satz, wird hinter «8 679 600 DM» eingefügt «, vom 1. Oktober 1953 ab (95% von 9 644 000 DM =) 9 161 800 DM»;
   b) in dem Absatz b ist anzufügen: «Die Mehrmengen, die sich aus der Kontingentserhöhung ab 1. Oktober 1953 ergeben, können im Kalenderjahr 1954 ausgenutzt werden»;
   c) in dem Absatz c werden die Worte «drei Zollstellen» durch «vier Zollstellen» ersetzt.
4. Die Bestimmungen «Zu Tarifnr. 3816» werden wie folgt geändert:
   a) in dem Absatz a, letzter Satz, wird hinter «4 050 200 DM» eingefügt «, vom 1. Oktober 1953 ab (225% von 1 841 000 DM =) 4 142 250 DM)»;
   b) in dem Absatz c ist anzufügen: «Die Mehrmengen, die sich aus der Kontingentserhöhung ab 1. Oktober 1953 ergeben, können im Kalenderjahr 1954 ausgenutzt werden»;
   c) in dem Absatz d werden die Worte «drei Zollstellen» durch «vier Zollstellen» ersetzt.
5. Die Bestimmungen «Zu Tarifnr. 3901–B» werden wie folgt geändert:
   a) in dem Absatz a, letzter Satz, wird hinter «1 185 000 DM» eingefügt «, vom 1. Oktober 1953 ab (130% von 948 000 DM =) 1 232 400 DM»;
   b) in dem Absatz b ist anzufügen: «Die Mehrmengen, die sich aus der Kontingentserhöhung ab 1. Oktober 1953 ergeben, können im Kalenderjahr 1954 ausgenutzt werden»;
   c) in dem Absatz c werden die Worte «drei Zollstellen» durch «vier Zollstellen» ersetzt.
6. In der Bestimmung «Zu Tarifnrn. 5304 und 5305» erhält der Absatz a folgende Fassung:
   a. Als Garne von der Art der Schappeseidengarne sind solche Garne zu behandeln, die ganz oder überwiegend aus Fasern mit einer Länge von 65 mm oder mehr bestehen und im Schappespinnverfahren hergestellt worden sind.
7. In der Bestimmung «Zu Tarifnr. 5504», Absatz d, werden die Worte «drei Zollstellen» durch «vier Zollstellen» ersetzt.
8. Hinter der Bestimmung «Zu den Tarifnrn. 5702, 5811 und 5812» wird eingefügt:
   Zu Tarifnr. 6003, Absätze B und D bis H.
   Beinlänge ist der Strumpfteil zwischen dem Fussteil und der oberen Endpartie (Doppelrand mit Nachrand). Die Art der Spinnstoffe von Nähten, Verstärkungen und Verzierungen in der Beinlänge bleibt ausser Betracht.
   Zu Tarifnr. 6106.
   Bei der Berechnung der Quadratmeterfläche sind Randverzierungen, zum Beispiel Fransen, Spitzen, Borten, mitzuberücksichtigen.
9. Die Bestimmung «Zu der Allgemeinen Anmerkung zum Abschnitt XV» wird gestrichen.

Anlage II

Aenderungen und Ergänzungen der Anlage B

Nummer des schweizerischen Zolltarifs	Bezeichnung der Ware	Zollansatz per q Fr.
	Teil I	
	Fertige Bestandteile von Fahrrädern aller Art:	
ex 917	— Fahrradspeichen	90.—
	Teil II	
	Das NB ad 259a erhält folgende Fassung:	
	NB ad 259a. Nach dieser Nummer zum Ansatze von Fr. 20.— per q brutto werden auch rohe, glatte Stuhlsitze, Stuhlrückenlehnen und Tischzargen aus Sperrholz zugelassen, ohne Unterschied der Art des Furnierblattes.	
	NB ad 609. Nach dieser Nummer zum Ansatze von Fr. —.03 per q brutto wird auch Trass zugelassen.	

Verfügung

des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Durchführung des Zweiten Zusatzabkommens zum Zollvertrag zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Bundesrepublik Deutschland

(Vom 11. August 1954)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 9. April 1952 über die Durchführung des Zollvertrages zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Bundesrepublik Deutschland, verfügt:

Art. 1. Mit der Abgabe regierungsseitig anerkannter Zeugnisse im Sinne der Ziffern 11 und 12 der Anlage I des Zweiten Zusatzabkommens vom 4. Dezember 1953 zum Zollvertrag zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Bundesrepublik Deutschland vom 20. Dezember 1951 wird beauftragt:

Zuständige Stelle	Warenbezeichnung	Deutsche Tarif-Nr.
Basler Handelskammer	Zellwollgarne, nicht in Aufmachungen für den Einzelverkauf: aus künstlichen Spinnstoffen, gezwirnt und ungezwirnt, von der Art der Schappeseidengarne	ex 5304
Basler Handelskammer	Zellwollgarne, in Aufmachungen für den Einzelverkauf: aus künstlichen Spinnstoffen, von der Art der Schappeseidengarne, in gefitzten Strähnen mit Kreuzhaspelung	ex 5305

Art. 2. Diese Verfügung tritt am 31. August 1954 in Kraft.

198. 26. 8. 54.

Deuxième avenant

à l'accord douanier entre la Confédération suisse et la République fédérale d'Allemagne du 20 décembre 1951

Conclu à Bonn le 4 décembre 1953

Date de l'entrée en vigueur: le 31 août 1954

I.

Les annexes A (droits de douane à l'importation dans le territoire douanier de la République fédérale d'Allemagne) et B (droits d'entrée en Suisse) de l'accord douanier du 20 décembre 1951 sont modifiées et complétées conformément aux annexes I et II.

II.

Le présent avenant sera ratifié et entrera en vigueur le dixième jour après l'échange des instruments de ratification, qui aura lieu à Berne.

Fait à Bonn, le 4 décembre 1953,
en double expédition.

Pour le conseil fédéral suisse:
(signé) **Schaffner.**

Pour le gouvernement de la République fédérale d'Allemagne:
(signé) **Lahr.**

Annexe I

Modifications et compléments de l'annexe A

La première partie est modifiée comme il suit:

1. Remplacer le numéro 2107 du tarif par:
   ex 1903 Raviolis (pochettes de pâte) prêtes à la cuisson, remplies de viande préparée) 20%
   ex 2002 Raviolis (pochettes de pâte, prêtes à la cuisson, remplies de légumes préparés, même mélangés avec de la viande préparée) 20%
2. Numéro 2922 du tarif (Monoacides, etc.): ajouter à l'alinéa A – 2 – e – ex 2 la disposition suivante:
   Bioxycoumarinylacétate (éther-sel de l'acide bis – 3,3' – [4 – oxycoumarinyl] acétique) 8%
3. (Ne concerne pas la version française)
4. Numéro 2949 du tarif, ex D –, nouvelle rédaction:
   ex D – Diéthylamide de l'acide pyridine-bétacarboxylique et de son sel double de rhodanure de calcium, ainsi que les esters de cet acide.
5. Numéro 2964 du tarif (Lactones): la teneur de la lettre B – «ex 2 – oxycoumarines ... 8%» est remplacée par la disposition suivante:
   ex 2 – Parachlorphénylacétylléthyl-oxycoumarine (3 – [d – (p – chlorphényl) – β – acétyléthyl] – 4 – oxycoumarine) et phénylpropyloxycoumarine (3 – (l' – phényl – propyl) – 4 – oxycoumarine) 8%
6. Numéro 3003 du tarif (Médicaments, etc.): après les termes «jusqu'à un maximum de 175 pour cent», ajouter: «,... depuis le 1er octobre 1953 jusqu'à un maximum de 180 pour cent».
7. Numéro ex 3207 du tarif (Matières colorantes dérivées du goudron de houille, etc.): après les termes «jusqu'à un maximum de 90 pour cent», ajouter: «,... depuis le 1er octobre 1953 jusqu'à un maximum de 95 pour cent».
8. Numéro ex 3816 du tarif (Préparation d'agents auxiliaires pour l'industrie textile, etc.): après les termes «jusqu'à un maximum total de 220 pour cent», ajouter: «, ... depuis le 1er octobre 1953 jusqu'à un maximum total de 225 pour cent».
9. Numéro 3901 du tarif (ex B – Masses à presser): après les termes «jusqu'à un maximum de 125 pour cent», ajouter: «, ... depuis le 1er octobre 1953 jusqu'à un maximum de 130 pour cent».
10. Numéro 4601 du tarif (Tresses, etc.), alinéa C –, après les termes «aux sous-positions A et B», ajouter: «lorsque leur valeur dépasse 25 DM par kilo».

10a. Numéro 5201 du tarif, nouvelle rédaction:
   Fils de fibres textiles synthétiques ou artificielles continues, moulinés ou non, simples, retors ou câblés, non préparés pour la vente au détail:
   B – fils de fibres artificielles:
   à brins creux franchise
   autres:
   non retordus ou retordus une fois 13%
   retordus plusieurs fois 15%

11. Numéro 5304 du tarif (Fils de fibres synthétiques, etc.), alinéas B – 1 – ex a, B – 2 – ex a et B – 2 – b – 1: après le terme «fils de schappe», ajouter: «sur présentation de certificats officiellement reconnus».
12. Numéro 5305 du tarif (Fils de fibres synthétiques, etc.), alinéa ex B, après les mots «en écheveaux croisés liés», ajouter: «, sur présentation de certificats officiellement reconnus».
13. Numéro 5809 du tarif (Tulle, etc.): faire précéder l'alinéa C – (en coton) de:
   ex A – en soie:
   Tulle composé de mailles principales régulières de même forme et de même dimension et de mailles secondaires de même forme et de même dimension 24%
   ex B – en fibres textiles synthétiques ou artificielles:
   Tulle composé de mailles principales régulières de même forme et de même dimension et de mailles secondaires de même forme et de même dimension 24%
14. Numéro 6003 du tarif (Bas, etc.): à l'alinéa B, après les termes «de poils fins», et à l'alinéa D à H, après le mot «textiles», ajouter: «à l'exception des bas dont la longeur de la jambe est faite entièrement de fibres textiles synthétiques».
15. Le numéro 6106 du tarif sera libellé ainsi qu'il suit:
   6106 Châles, écharpes, foulards, cache-nez, cache-cols, voiles et voilettes, et articles similaires:
   A – entièrement ou partiellement en tulle, tissu-dentelle ou avec dentelles, broderies, fils tirés, applications ou autres ornements similaires 18%
   B – autres:
   1 – de soie:
   d'une valeur supérieure à 11 ½ DM et jusqu'à 14 ½ DM par mètre carré 18%
   d'une valeur supérieure à 14 ½ DM par mètre carré 15%
   2 – de laine ou de poils fins 18%
   4 – d'autres matières textiles 18%
16. La «Note générale – Section XV» est modifiée comme il suit:
   a) le chiffre 2 (pièces dites de précision) est supprimé;
   b) le chiffre 3 devient le chiffre 2.
17. Le numéro du tarif 8706 (parties de roues en forme d'étoile ou de disque) est supprimé. Les dispositions suivantes lui sont substituées:
   ex 8610 Parties et pièces détachées de véhicules pour voies ferrées, non dénommées ni comprises ailleurs, en fer, ou en acier, coulées en une pièce, brutes:
   ex A – parties de châssis (boggies et cadres de tous genres), jusqu'au 31 mars 1955 5%
   ex C – parties de dispositifs de freinage de tous genres, jusqu'au 31 mars 1955 5%
   ex D – centres de roues et parties de roues autres que bandages et jantes, jusqu'au 31 mars 1955 5%
   E – autres:
   ex 2 – autres, à l'exception des tampons et leurs parties, jusqu'au 31 mars 1955 5%
   ex 8706 Parties, pièces détachées et accessoires de véhicules à moteur ou de tracteurs, également bruts, non dénommés ni compris ailleurs, en fer ou en acier:
   A – parties et accessoires pour carosseries, superstructures et sabines:
   ex 1 – coulés en une pièce, bruts, jusqu'au 31 mars 1955 5%
   B – autres parties et accessoires:
   ex 2 – autres:
   a – parties de roues en forme d'étoile ou de disque, coulées en une pièce, également usinées, pour véhicules à moteur, associées ou non à des jantes et des tambours de frein en provenance du territoire de la République fédérale d'Allemagne 5%
   b – autres, coulés en une pièce, bruts, jusqu'au 31 mars 1955 5%
   ex 8711 Parties, pièces détachées et accessoires de motocycles et de vélocipèdes, non dénommés ni compris ailleurs, en fer ou en acier, coulés en une pièces, bruts, jusqu'au 31 mars 1955 5%

La deuxième partie est modifiée comme il suit:

1. La disposition «ad 2107» est supprimée.
2. Les dispositions «ad 3003» sont modifiées comme il suit:
   a) Alinéa a), dernière phrase: après «(= 175 pour cent de 2 067 000 DM)» ajouter: «, depuis le 1er octobre 1953, 3 720 600 DM (= 180 pour cent de 2 067 000 DM)»;
   b) Alinéa b), ajouter: «Les excédents résultant de l'augmentation du contingent depuis le 1er octobre 1953 peuvent être utilisés pendant l'année civile 1954»;
   c) Alinéa c), deuxième ligne: Le mot «trois» doit être remplacé par «quatre».
3. Les dispositions «ad 3207» sont modifiées comme il suit:
   a) Alinéa a), dernière phrase, après «(= 90 pour cent de 9 644 000 DM)», ajouter: «, depuis le 1er octobre 1953, 9 161 800 DM (= 95 pour cent de 9 644 000 DM)»;
   b) Alinéa b), ajouter: «Les excédents résultant de l'augmentation du contingent depuis le 1er octobre 1953 peuvent être utilisés au cours de l'année civile 1954»;
   c) Alinéa c), deuxième ligne: Le mot «trois» doit être remplacé par «quatre».
4. Les dispositions «ad 3816» sont modifiées comme il suit:
   a) Alinéa a), dernière phrase: après «(= 220 pour cent de 1 841 000 DM)», ajouter: «, depuis le 1er octobre 1953, 4 142 250 DM (= 225 pour cent de 1 841 000 DM)»;
   b) Alinéa c), ajouter: «Les excédents depuis le 1er octobre 1953 peuvent être utilisés au cours de l'année civile 1954»;
   c) Alinéa d), deuxième ligne: Le chiffre «3» doit être remplacé par «4».
5. Les dispositions «ad 3901 – B» sont modifiées comme il suit:
   a) Alinéa a), dernière phrase: après «(= 125 pour cent de 948 000 DM)», ajouter: «, depuis le 1er octobre 1953, 1 232 400 DM (= 130 pour cent de 948 000 DM)»;
   b) Alinéa b), ajouter: «Les excédents résultant de l'augmentation du contingent depuis le 1er octobre 1953 peuvent être utilisés au cours de l'année civile 1954»;
   c) Alinéa c), deuxième ligne: Le chiffre «3» doit être remplacé par «4».
6. L'alinéa a) de la disposition «ad 5304 et 5305» est libellé ainsi qu'il suit:
   a. Suivant le régime des fils du type des fils de schappe tous les fils composés entièrement ou en majeure partie de fibres d'une longeur de 65 millimètres ou plus, obtenues par le procédé de filature de la schappe.
7. «Ad 5504», lettre d), deuxième ligne: Remplacer le chiffre «3» par «4».
8. Intercaler après la disposition «ad 5702, 5811 et 5812»:

   ad 6003, alinéas B et D à H.

   La «longeur de la jambe» comprend la partie située entre le pied et le bord supérieur du bas (double bordure). Le genre de textile employé pour les coutures, renforcements et ornements dans la «longeur de la jambe» n'est pas pris en considération.

   ad 6106

   Pour le calcul de la superficie en mètres carrés, ou tient compte des ornements du bord, p. ex. des franges, dentelles ou galons.
9. Les «observations concernant la note générale à la section XV» sont supprimées.

Annexe II

Modifications et compléments de l'annexe B

Numéro du tarif suisse	Désignation de la marchandise	Taux du droit par quintal Fr.
	Première partie	
	Pièces finies de vélocipèdes de tout genre:	
ex 917	— Rayons pour roues de vélocipèdes	90.—
	Deuxième partie	
	Le NB. ad 259a est modifié ainsi qu'il suit:	
	NB. ad 259a. On admet également d'après ce numéro, au taux de Fr. 20.— par q brut, les sièges et les dossiers de chaises ainsi que les ceintures de tables en bois contreplaqué mi brut quel que soit le genre du placage.	
	NB. ad 609. On admet également d'après ce numéro, au taux de Fr. —.03 par q brut le trass.	

Ordonnance

du Département fédéral de l'économie publique concernant l'exécution du deuxième avenant à l'accord douanier entre la Confédération suisse et la République fédérale d'Allemagne

(Du 11 août 1954)

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 9 avril 1952 concernant l'exécution de l'accord douanier entre la Confédération suisse et la République fédérale d'Allemagne, arrête:

Art. 1. Sont habilitées pour délivrer les certificats officiellement reconnus au sens des chiffres 11 et 12 de l'annexe I du deuxième avenant du 4 décembre 1953 à l'accord douanier entre la Confédération suisse et la République fédérale d'Allemagne du 20 décembre 1951:

Organisme compétent	Désignation de la marchandise	Numéros du tarif allemand
Chambre de commerce bâloise, Bâle	Fils en fibres textiles artificielles, non conditionnés pour la vente au détail, retors et simples, du type des fils de schappe	ex 5304
Chambre de commerce bâloise, Bâle	Fils en fibres textiles artificielles, conditionnés pour la vente au détail, du type des fils de schappe, en écheveaux croisés liés	ex 5305

Art. 2. La présente ordonnance entre en vigueur le 31 août 1954.

198. 26. 8. 54.

Liban — Modifications du tarif douanier

L'arrêté N° 430 du 15 juillet 1954 a modifié comme il suit le tarif douanier libanais, en ce qui concerne les produits ci-après désignés:

Numéros du tarif douanier libanais	Désignation des produits	Unité de perception	Droits du tarif normal en % ad valorem ou en piastres libanaises (p.) applicables aux marchandises suisses: Nouveaux	Anciens
142	Confitures, gelées, marmelades, purées et pâtes de fruits:			
	b) Autres (que les produits précités sans addition de sucre)	kg demi-brut	40 p. [1])	35 p.
308	Couleurs préparées de toutes espèces:			
	a) Encre d'imprimerie		sans modification	
	b) Peinture blanche solidifiée	valeur	35%	30%
	c) Peinture à base d'huile ordinaire liquide composée d'huile de lin, d'oxyde de zinc, de lithopone avec d'autres matières végétales ou non, colorées ou non	valeur	35%	30%
	d) Autres		sans modification	
310	Vernis, même additionnés de couleurs ou de matières colorantes de toutes espèces, concentrées ou non	valeur	35%	30%

[1]) Avec minimum de perception en tarif normal de 50% ad valorem.

198. 26. 8. 54

Neuseeland Einfuhrvorschriften

Gemäss einer von der neuseeländischen Zollverwaltung am 28. Juli 1954 erlassenen Verfügung können weitere Waren aus den «Non Scheduled Countries» — worunter auch die Schweiz fällt — ohne Bewilligung in Neuseeland eingeführt werden. Für die schweizerische Exportindustrie kommen die nachstehend aufgeführten Produkte in Frage:

Nouvelle Zélande Prescriptions d'importation

D'après une ordonnance publiée le 28 juillet 1954 par l'administration des douanes de la Nouvelle-Zélande, de nouvelles marchandises en provenance de «Non Scheduled Countries» — y compris la Suisse — sont admises sans permis à l'importation en Nouvelle-Zélande. Les produits suivants sont susceptibles d'intéresser l'industrie suisse d'exportation:

Tariff Item No.	Classes of Goods
ex 166	Milliners' petersbams with unbound edges and having a coloured stripe or other coloured design.
ex 180 (3)	Textile pleee goods, woven, of jute, viz.—scrim.
ex 185	Umbrellas, parasols, and sunshades, of paper.
ex 244	16mm. sound projectors.
ex 272	Sheep marking pencils and lithographie crayons.
ex 300 (2) (d)	Paper n.e.l., including tin-foil paper and gummed paper n.e.i., in rolls n.e.l. (excluding gummed stay paper and gummed paper tape, other than self adhesive paper tape).
ex 333 (3)	Garden hoes, other than swan neck and torpedo type; garden trowels, other than those wholly of metal.
ex 338 (2) (a) ex 338 (2) (b)	Switchboards, fuse boards, and distribution boards or boxes for electric circuits; shunt or voltage regulators; starters or controllers for electric motors; rheostats, and resistances n.e.i., including reactance or choking coils, for the reduction or control of electric currents, condensers, relays, electro-magnets, switches of a rated current-carrying-capacity exceeding 35 amperes, circuit breakers circuit makers, cut-outs, articles similar to wire and cable connectors and terminals; lightning arrestors for the protection of electrical apparatus; switches (including bell-pushes) of a rated current-carrying-capacity not exceeding 35 amperes, wall-plugs and shoes or sockets therefor, flush boxes for switches or wall-plugs, fuses, and wire or cable connectors; outdoor pole-mounting air break switch gear (excluding plug sockets or outlets, plastic with flat pin contacts; plug tops, flat pin types, of plastic, rubber, or rubber clad plastic; flush plates, plastic; cord connectors; tap-ons; fuse bases and carriers, indoor and switchboard types, not exceeding 30 amperes; fuse bases and carriers, outdoor types, not exceeding 150 amperes; through cord switches; switches, flush and surface types, plastic, not exceeding 15 amperes; static of fixed condensers or capacitors other than mica condensers or silvered mica condensers; coiling roses; chokes for use in the manufacture of ballasts for fluorescent lamps; reactance or choking coils suited for use in wireless broadcast receiving sets). (Amends decision in «Gazette» No.78 of 21 December 1950.)
ex 353 (4)	Electric cooking and electric heating appliances, viz.—enamelled jug bodies.
ex 353 (8) (c)	Clothes wringers, hand type.
ex 353 (8) (e)	Machinery, machines, engines, and other appliances n.e.l., viz.—other kinds (excluding washing machines, other than domestic washing machines, and parts thereof; refrigerators; bull-dozers; angle-dozers; shovels, excavating and loading of a rated capacity not exceeding (a) 1½ cubic yards if for attachment to crawler type tractors, (b) 1 cubic yard if for attachment to wheeled tractors; belt conveyors; electric ironing machines; clothes pressing machines). (Amends decision in «Gazette» No. 39 of 5 June 1952.)
ex 356 (1) (e)	Enamelled saucepans with straigbt sides; enamelled chambers.

Für die im Jahre 1954 zu tätigenden Einfuhren erhalten die Importeure Devisen bis zu 75% der im Jahre 1950 zugeteilten Beträge. Im Rahmen ihrer Basiskontingente können die Importeure beliebige, auf der «Open General Licence» figurierende Waren ohne besondere Bewilligung einführen.

Les importateurs recevront des devises, pour les importations à effectuer en 1954, jusqu'à concurrence de 75% des sommes qui leur ont été octroyées pendant l'année 1950. Dans la limite de leur contingent de base, les importateurs peuvent continuer d'importer sans autorisation spéciale les produits figurant à l'«Open General Licence».

198. 26. 8. 54.

Postcheckverkehr, Beitritte — Chèques postaux, adhésions

Aarau: Offizielles Verkehrsbüro, VI 6392. — Studer-Giger Anna, Frau, VI 10358. — Zicsel Max, Architekt, VI 1507. **Aarberg:** Widmer-Hohl A., Autofahrschule, IVa 8764. **Aclens:** Cavin François, cafetier-restaurateur, II 18386. **Appenzell:** Kantonales Polizeisekretariat Appenzell I.-Rh., IX 1524. — Koch A., Scheidweg-Garage, IX 10420. **Avry-devant-Pont:** Caisse-maladie et accidents chrétienne-sociale suisse, section Avry-devant-Pont, IIa, 4937. **Ayent:** Association des entreprises de transport, IIc 5134. — Beney Casimir, epicerie et pension du Wildhorn, IIc 1519. **Baden:** Bättig-Baumgartner Eugen, VI 10221. **Basel:** Bleuler Erwin, Malergeschäft, V 15807. — Bühler Paul, Automechaniker, V 25820. — Genossenschaft Kyklos-Verlag, V 22860. — Koltransit AG., V 2024. — Künzle August, Dr. rer. pol., V 11292. — Lehmann Bruno, kaufmännischer Angestellter, V 25097. — Lingg Paul Kasp., Versand, Einrahmungen, V 20116. — Lüthi Hans, chemische Reinigung St. Clara, V 22399. — «Meerex» Gygax & Graf, Fisch- und Comestibles-Import, V 20381. — Peyer Hans, technische Spezialartikel, V 24790. — Plastofix-Vertrieb H. Guth & Co., V 24973. — Rabag AG., V 9438. — Schon F., Ingenieurbüro, V 25778. — Schon Karl, Architekt, V 23121. — Siegrist AG. Hanspeter, Konto Aussteuerverträge, V 19938. — Sporthalle-Genossenschaft Basel, V 19850. — Vogel Odilo, Dr. med. dent., V 20595. — Zinn Wilhelm, Dr. med., V 2809. **Bassersdorf:** Dolder Hans, Garagenbau, VIII 32360. **Beinwil am See:** Rychener Arthur, Sattler- und Tapezierergeschäft, VI 5655. **Belp:** Zurbrügg Hans, Rudolf, Fürsprecher, III 21577. **Bern:** Baugenossenschaft Federgasse, III 23152. — Berner Jugendfest 1954, III 8026. — «Helvetia» Schweizerische Unfall- und Haftpflicht-Versicherungsanstalt Zürich, Schadeninspektorat (W. Blumer, Bümpliz), III 17663. — Kaufmann Walter, Warenkontrolleur, III 18192. — Kuster-Zaugg Alfred, III 21586. — Marti Alfred, Hausverwaltungen, III 18451. — Mentba Eric, employé, III 20507. — Mohn AG., «Mohnhaus», III 16979. — «Nova»-Kleintaxi-Genossenschaft, III 21660. — Roncaglioni M. und L., Baugeschäft, III 14165. — Sandmeier & Co., Reklame-Verlag und Annoncen, III 16479. — Schweizerische Krankenkasse Helvetia, Sektion Bern 9, Aaregg/Rossfeld, III 3215. — Schweizerischer Verein für Müttererholungsheime der evangelisch-reformierten Landeskirche, Kartenaktion, III 803. — Vollenweider Gottfried, Fabrikation und Versand, III 18544. — Zbinden Anna, Schaustellerin, III 19975. **Biel-Bienne:** Brunner-Müller Louise, Frau, IVa 8416. — Exposition romande d'oiseaux 10—11 décembre 1954, IVa 8769. — Hess Edouard, Telephonmonteur, IVa 8766. — Schweizer Hans, mechanische Werkstätte, IVa 2088. — Streit Ernst, IVa 8763. — Vodoz Roger, Büromaschinen, IVa 8762. **Bischofszell:** Evangelische Haus- und Wochenpflege, IX 13909. **Boll:** Ryser Gottfried, dipl. Schreinermeister, Sinneringen, III 23105. **Bonfol:** Bregnard & Gribi, IVa 8761. **Brienz (Bern):** Schild & Co., Erich, III 18234. **Brügg bei Biel:** Hanocq Madeleine, Mlle, IVa 8765. **Brunnen:** Blaser Antonia, Frl., VII 14878. **Burgdorf:** Bichsel Alfred, Kaufmann, IIIb 2217. — Derendinger Gertrud, Journalistin, IIIb 2213. — Eggenberger Herbert, IIIb 2219. — Härterei Burgdorf, H. Kühni, IIIb 2212. — Prolana AG., IIIb 2211. — Terraeasa Basel, Agentur Burgdorf, IIIb 2218. — Wüthrich Hans, Fixvertrieb, IIIb 2204. **La Chaux-de-Fonds:** Contemporains 1885, IVb 3892. — Groupement de contrôle laitier de La Chaux-de-Fonds, Les Bulles, IVb 3222. — Jéquier Emile, pasteur, IVb 2786. **Chur:** Job Heinrich, Vertreter, X 4927. **Corseaux:** Masson Jean-Jacques, IIb 3223. **Corsier (Genève):** Schluep Edonard, I 13463. **Convet:** Perrinjaquet P. A., horticulteur, IV 2474. **Le Crêt-du-Locle:** Perrenoud Winifred, Mme, IVb 3286. **Davos Platz:** Kronenberg A., Schreib- und Rechenmaschinen, X 4962. **Delémont:** Skiklub, IVa 2692. **Derendingen:** 16. Eidgenössisches Hornusserfest 1955, Va 4316. **Dietikon:** Märki-Deubelbeiss Berta, VIII 38287. **Dietikon:** Morf Hugo, Drogerie «Zur Post», VIII 36976. **Erlenbach (Zürich):** Westermann Johannes, «Haga»-Produkte, VIII 37984. **Ersigen:** Begert Werner, Velos, IIIb 2214. **Farvagny-le-Grand:** Société de musique La Lyre, IIa 4943. **Fischingen:** Musikgesellschaft «Concordia», VIIIb 5419. **Fribourg:** Baumgartner Willy, coutellerie, IIa 4617. — Céciliennes Fribourg, 15 mai 1955, IIa 4938. — Cinéma Corso, Jacques Lauper, IIa 4923. — Editions du panorama Thierrin, IIa 4918. — Fédération chrétienne des ouvriers sur bois et du bâtiment: section ramoneurs, IIa 4932. — Hayoz Charles suce. de Louis Boillat, horlogerie-bijouterie, IIa 4917. — Marfurt Hans-Rudolf, Dr ingénieur-chimiste, IIa 4921. — Monument abbé Freeley, IIa 4942. — Neuhaus Jean, tissus-confection, IIa 3599. — Rassemblement jeunesse ouvrière chrétienne, IIa 4941. — Rutschmann Hans, représentant, IIa 4930. — Sociétés immobilières: Mottaz S.A., IIa 4922. — Schweizerische Kegler-Klubmeisterschaften 1954, IIa 4926. — Université de Fribourg: Oeuvre académique de l'Eglise du Silence, IIa 4931. — Zihlmann Josef, Vertreter, IIa 4933. **Gampel:** Gruber Hans, Spenglerei und sanitäre Installationen, IIc 2633. **Genève:** «Chez Nous», I 11293. — Curtet William, Dr-médecin, I 8205. — Delessert A., I 13487. — Gunter Jean, droguerie, I 2912. — Jacquet André, représentant, I 13190. — Léchaire Marcel, atelier mécanique, Chêne-Bourg, I 10632. — Mihaud Edgar, professeur, I 13311. — Pauchard Emile, blanchisserie, teinturerie de Saint-François, I 7689. — Scherler Henri, bureau aide-mémoire, I 2721. — Schmid Jeanne, Mme, I 13503. — Sereno-Regis Ferdinand, Les Acacias, I 8612. — S.A. de Maroquinerie de Pourtalès, I 6811. — Tachauer Alfred, représentant, I 4253. — Wagner Albert, fourrures, I 13516. — Wicki Alfred, boules Equi, I 13151. **Goldach:** Kaspar Hans, «Vaporia», IX 2815. **Goldau:** Sprenger Edwin, Konstrukteur, Lokomotiv- und Schiffsölfeuerungen, VIII 41536. **Grächen:** Richner W., Malergeschäft, Autospritzwerk, VI 10821. — Vogt Camille, VI 10823. **Grenchen:** Aktion von Volk zu Volk, Biel-Grenchen, IVa 8754. — Pfadfinderabteilung Johanniter, Va 2592. **Grünenmatt:** Christlicher Sängerbund der Schweiz, Kreis Emmental, IIIb 2209. **Gwatt (Thun):** Rizzi Jakob, Baugeschäft, III 22349. **Gryon:** Harder-Egger Hélène, Mme, IIb 2106. **Hauterive (Neuchâtel):** Magnin Francis, IV 154. **Holderbank (Aargau):** Büchler Ulrich P., Baugeschäft, VI 10820. **Hunzenschwil:** Mittelaargauischer Sängerverband, VI 1363. **Ilnau:** Naef-Mäder Emil, Bedachungsgeschäft, VIIIb 5420. **Interlaken:** Stähli Hermann, Beamter, III 18761. **Köniz:** Stucker Rolf, Schaufensterdekorateur VSD, III 19798. **Kriens:** Muff Gottfried, Uhrengeschäft, VII 8828. **Küssnacht am Rigi:** Lütbold Hans (Musik-Lüthold), VII 14868. **Landquart:** Kleider-Thöny, X 5594. **Laufen:** Meru AG. Textilien en gros, V 11496. **Lauffohr:** Schweizerische Krankenkasse Helvetia, Sektion Lauffohr, VI 4645. **Lausanne:** Briner Ernest, II 5942. — Bucher O., Dr., professeur (Subside du Fonds national), II 8629. — Concours patrouilles 1954, Esc. dragons 6, II 18377. — Eckert-Mages, représentant, II 18387. — Eclaireurs suisses, brigade St-Martin «Economat», II 18384. — Exposition nationale de philathélie, Lausanne 1955, II 2424. — Le Foyer universitaire, II 18375. — Neeser Edmond, représentant, II 4524. **Liebefeld:** Bieri Martin, Kaufmann, III 22747. **Le Locle:** Aerni André, IVb 3444. **Luzern:** Grobet Marie, Eugenie, Madame, VII 15867. — Noser Arthur, Kaufmann, VII 15874. — Oertli Max, Goldschmied, VII 821. — Recap AG., VII 12687. — Sektion Pilatus SAC, Umbau Brisenhaus, VII 15871. — Transportus AG. Luzern, Abteilung Esso-Mineralölprodukte, VII 7880. **Murly-le-Grand:** Chalets Joseph Baeriswyl, gérance, IIa 4925. **Martigny-Ville:** Ganio frères, chauffage-sanitaire, IIc 2501. **Meinier:** Syndicat de remaniement parcellaire, I 13340. **Menziken:** Weber Max, Kunststeingeschäft, VI 10815. **Minusio:** Paganetti Bruno, ufficio tecnico, riscaldamenti sanitari, XI 4361. **Moutreux:** Chevalley Blanche, Mlle, tabacs, IIb 3627. — Noverraz D., IIb 3714. **Le Mont sur Lausanne:** Dalimier Adrien, II 18383. **Morges:** Breton Félix, représentant, II 12023. — Graf Jean, représentant, II 18381. **Muolen:** Ebneter Gebr., mechanische Werkstätte, IX 12290. **Muotathal:** Betschart Jos., Bau- und Möbelschreinerei, VII 2763. **Murten:** Greiner-Spycher Franz, Lebensmittel, Merlach, IIa 4935. — Rodel Rud., Kaufmann, IIa 4934. **Nuteux:** Siedlungsgenossenschaft Freidorf in Muttenz bei Basel, V 13261. **Neuchâtel:** Gammeter André, IV 1816. — Schaldenbrand Gilbert, fils, IV 3574. — Sunier Claude, comptable-représ., IV 5289. **Neuewelt:** Aeschlimann A., Industrie- und Handelsvertretungen, V 20460. — Hohl Gustav, Elektrotechniker, V 22617. — Rüegg Alphons, Kaufmann, V 14683. **Nyon:** Héritier frères, I 12715. **Oberburg:** Bieri Hans, Biskuits, Konfiseriewaren, IIIb 2215. **Payerne:** Société immobilière Clos de la Broye S.A., II 18379. **Pieterlen:** Roder Martin, Pfarrer, IVa 2066. **Pully:** Probst Elisabeth, Mme, II 18382. — Société immobilière La Campagne S.A., II 18376. — Société fédérale de gymnastique Pully, «Fête à l'artistique», II 10719. **Reichthalten:** Antonius Glocke, IIa 4940. **Rennn (Bern):** Grosvernier Gilbert, textiles, IVb 3502. **Renens (Vaud):** Zindel Ernest, II 18380. **Richterswil:** Rusterholz Willy, Schneidermeister, VIII 22769. **Ronco sopra Ascona:** Seewald Riccardo, professore, XI 5264. **Rüti (Zürich):** Stillbard Anton, Malergeschäft, VIII 41278. **Russo:** Esazione tasse cassa malati onsernonese, XI 4103. **St-Blaise:** F.C. St-Blaise, IV 1360. **Ste-Croix:** Grandjean-René, confection, II 7725. **St. Gallen:** Gossweiler A., Gärtnerei und Blumengeschäft, IX 8853. — Landverband St. Gallen, IX 1927. — Sehmidlin Fritz, Werbedienst der «Amidro», IX 11817. — Sprenger Rolf, IX 3759. — Spühl Walter, IX 12223. — Stammbach J., Inseratenteil der Universitäts-Lesemappe, IX 11109. **St-Léonard:** Huber R. & Favre O., transports, Uvrier, IIc 2848. **St-Ursanne:** Houlmann Marcel, agent de Pax-Vie, IVa 8050. **Sans Fee:** Supersaxo Leo, Spenglerei und sanitäre Installationen, IIc 5135. **Sachseln:** «Somalon» AG., VII 15870. **Safien Platz:** Hüttinger Samuel, Pfarrer, X 4715. **Sarnen:** Pro Infirmis Luzern, Fürsorgestelle für Gebrechliche für die Kantone Luzern, Ob- und Nidwalden, Luzern, VII 6661. **Sassel:** Caisse communale Chapelle Broye, IIa 4939. **Schüpfen:** Moser Rudolf, Kaufmann, III 21470. **Schwerzenbach (Zürich):** Wiedmer Adolf, Geflügelzucht, Hegnau, VIII 34283. **Sementinn:** Ruckstuhl Hans, orticoltore, giardiniere, XI 4694. **Seon:** Richner G., «Zum Bären», VI 5631. **Solothurn:** Riva P. & Co., Bauunternehmung, Solothurn-Langendorf, Va 2626. — Schweizerische Krankenkasse Helvetia, Sektion Solothurn, Kasse 2 (West), Va 2002. **Stans:** Pro Infirmis Luzern, Fürsorgestelle für Gebrechliche für die Kantone Luzern, Ob- und Nidwalden, Luzern, VII 6661. **Teufen** (Appenzell A.-Rh.): Gallido Fabrikationsgesellschaft, Dangel & Ruch, IX 9353. **Thun:** Bernische Kranken- und Unfallkasse, Kreis Thun-Dürrenast (Werner Frei-Stettler) III 3368. — Engel AG., Bijouterie en gros, IIIb 2216. **Treyvaux:** Percepteur de l'impôt communal, IIa 4928. **Uznach:** Kyburz E. Hch., mech. Werkstätte, IX 14269. **Vauderens:** Percepteur de l'impôt cantonal, IIa 4924. **Vevey:** Freihofer K., IIIb 3081. — Para S.A., IIb 3487. — Wallega tapis d'Orient, IIb 2585. **Villars-Bozon:** Moulin du Croset Louis Bettens, Mauraz (Vaud), II 18385. **Villars sur Ollon:** Greig Charles, IIb 3228. **Villaz-St-Pierre:** Devaud Claude, dépositaire, IIa 4936. **Villeneuve (Vaud):**

Rossier Ernest, charron, IIb 3032. **Visp:** Stehlin Josef, Geschäftsagentur, IIc 3729. **Vuadens:** Aeschlimann & fils J., ferblanterie-appareillage, IIa 4927. **Wädenswil:** Zimmermann Hans (1. Tagung des ehemaligen Mineur-Bataillons), VIII 20336. **Wasen im Emmental:** Kälbermästervereinigung des Amtes Trachselwald, IIIb 1260. **Wettingen:** Rio AG., VI 10822. **Willisau:** 5. Luzernischer Katholikentag in Willisau, VII 15869. **Winikon:** Güterzusammenlegungsgenossenschaft der Gemeinde Winikon, VII 15868. **Winterthur:** Hauri Adolf, Vertretungen, VIIIb 3600. — Krieg-Bräm Robert, Wäscherei und Glätterei, VIIIb 5422. — — Scherrer-Domscheit Eugen, VIIIb 5423. **Yverdon:** Buhler Pierre, architecte dipl. EPUL, II 5035. — «Sides» Faesch & Cie, II 14969. **Zollbrück:** Muralt Hans, Schreinermeister, IIIb 2208. **Zollikofen:** Oliva R., Hochkamin und Feuerungsbau, III 17911. **Zug:** Hausherr Hans W., Architekt, VIII 39377. **Zürich:** Bandfix AG., VIII 12230. — Bertschi Albert, Liegenschaftenkonto, VIII 39360. — Billwiller Edwin, Hauptagentur der Eidgenössischen Versicherungs-AG., VIII 40549. — Bodmer Martin, Goldschmiedeatelier, VIII 41372. — Christ Jakob, Lederfärberei, VIII 43374. — Claussen Emil, Clato-Vertrieb, VIII 35256. — Diethelm-Rothlin Otto, Dr., VIII 29195. — Erne Jakob, Garage Erne, VIII 41062. — Evangelische Volkspartei Kreisgruppe, Zürich 6, VIII 27240. — Freunde der kirchlichen Bühne, VIII 6089. — Gilgen Rudolf, Buchhalter, VIII 35499. — Grieb Arthur, Kaufmann, VIII 39610. — Hagmann Diego, VIII 11988. — Heggli & Co. Hans, Haldenstrasse 152, VIII 47873. — Hotelreklame AG., VIII 6417. — Ith Arnold, Dr., privat, VIII 29219. — Jenzer L., Frau, Damenkonfektion, VIII 38469. — Kaufmann Max, Vertreter, VIII 44302. — Laufer Gertrud (Liegenschaft Lilienstrasse 3), VIII 43925. — Lüthi-Bösch G., Frau, VIII 37580. — Meier Hans, Werkzeuge, VIII 44628. — Miprovag Milchprodukte Vertriebs-AG., VIII 10873. — Müller Werner, Eis und Transportbetrieb, VIII 40774. — Müller-Aeppli Werner E., Ingenieurbüro, VIII 47940. — Pander Léopold, repräsentation, VIII 39420. — Sauter Meta, alt Postgehilfin, VIII 33333. — Saxer-Magnin Carl, VIII 47891. — von Schulthess & Co. Martin, VIII 4982. — Schwendimann Louis, Lederwarenfabrikation, VIII 41027. — Sespa AG., selbstspannende Antriebe, VIII 20709. — Simmler Walter, Kaufmann, VIII 37863. — Sirco AG., VIII 5036. — Skima Skilift- und Maschinenbau GmbH., VIII 47887. — Sommer Robert, Kaufmann, VIII 40649. — Steiner Alfred, Zimmermann, VIII 39283. — Stern Th., Fritz, Zigarren en gros und detail, VIII 16200. — Verband der schweizerischen Studentenschaften USNSA Tours, VIII 11509. — Wiget Hans, Hauptagentur der Eidgenössischen Versicherungs-AG., VIII 38498. **Bonn:** Stollfuss Wilhelm, Verlag, III 19519. **Kaufbeuren:** Bartel & Kiesewetter, Neugablonz, VIII 38617. **München:** Rathgeber Anton, Spezialfirma für Abziehbilder, Metallschilder und Prägeetiketten, VIII 47051. **Solingen:** Busch Otto, Fabrik feiner Stahlwaren, V 18485.

Tirages à part de textes législatifs parus dans la FOSC.

Tous les textes énumérés ci-après peuvent être commandés sous forme de tirage à part (format A 5):

FOSC. N°	TEXTE	Prix: cts.
280	Accord commercial et accord de paiement avec la République fédérale d'Allemagne, du 10. XI. 53, avec liste des contingents	50
41	Reprise des transferts financiers avec la République fédérale d'Allemagne (5 textes législatifs du 12. II. 54)	30
34	Protocole concernant le transfert de créances régies par l'accord du 27. II. 53 sur les dettes extérieures allemandes (10/17. XI. 53)	20
15/23	ACF relatif au service des paiements avec la France, 19. I. 54	30
22	ACF relatif au service des paiements avec l'Uruguay, 30. XII. 53	20
302	Ordonnance du DEP (avec liste des banques agréées) concernant la décentralisation du service réglementé des paiements avec l'étranger, 18. XII. 53	30
289	Ordonnances du DPF concernant la détermination du caractère suisse des créances financières dans le service réglementé des paiements avec la zone du franc français et	
6	avec l'Autriche, 7. XII. 53 et 31. XII. 53	20
5	Ordonnances de la division du commerce du DEP concernant l'admission de créances financières au service réglementé des paiements avec la France et	
6	avec l'Autriche 31. XII. 53	20
27	Règlement de la Commission de spécialistes pour les questions d'importation et d'exportation de fruits et dérivés de fruits	30
27	Règlement de la Commission de spécialistes pour les légumes	30
181	Traité de commerce avec la République Tchécoslovaque 24. XI. 53	20
1950—1954	Ordonnance sur les importations et exportations. Prescriptions générales relatives au trafic des paiements	85

Prière de commander les tirages en versant simplement le montant correspondant au **compte de chèques postaux III 520, Feuille officielle suisse du commerce, Berne,** et d'indiquer ce que l'on désire recevoir au verso du coupon.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern - **Rédaction:** Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Vorteilhafte Kapitalanlage

Sitten

Postcheckkonto IIc 170
Telephon (027) 5 14 53

Solange Verwendung geben wir ab

3 %-Obligationen

unserer Bank auf 5 Jahre fest, auf den Namen oder den Inhaber lautend.

Für Einlagen auf Sparheft vergüten wir

2½%

für unbeschränkte Beträge.

VOLKSBANK von SIERRE (Siders)

Kapital und Reserven Fr. 1 680 000.—

Gegründet 1912.

Mitglied des Lokalbankenverbandes.

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Erblasser:

Walter Solna-Levy

gehoren 1911, von Zürich, wohnhaft gewesen Manessestrasse 2, Zürich 4, gestorben am 7. Juli 1954, gewesener Inhaber der Einzelfirma Walter Solna, Stockerstrasse 45, Zürich 2. Fabrikation von und Handel mit Damenmänteln, Kostümen und Sportbekleidung.

Datum der gerichtlichen Anordnung des öffentlichen Inventars: 21. Juli 1954.

Anmeldungsfrist **bis 27. August 1954** für Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Nachlass.

Im übrigen wird auf den Ingress im «Amtsblatt des Kantons Zürich» vom 27. Juli 1954 verwiesen.

Zürich, 24. Juli 1954. **Notariat Aussersihl-Zürich:**

K. Denzler, Notar.

Bénéfice d'inventaire

(Oeffentliches Inventar—Rechnungsruf)

Les créanciers et autres prétendants aux biens de la succession de

Koenig Jenny-Anna

(Magasin Philibert), commerçante, décédée à Vevey le 27 juillet 1954, sont invités à annoncer leurs créances, avec pièces justificatives à l'appui, d'ici au **30 septembre 1954** (art. 582 C.C.S.), sous peine d'être considérés comme non intervenants (art. 590 et 591 C.C.S.), au greffe du Tribunal du district de Vevey.

Les débiteurs de la défunte doivent s'annoncer dans le même délai, au Juge de Paix du cercle de Vevey.

Vevey, le 24 août 1954.

Le président du Tribunal de Vevey:

A. Loude.

Günstig zu verkaufen

NATIONAL-Buchungsmaschinen

4 und 6 Zählwerke, Volltext, Kurztext, Datum. Neueste Ausführung, mit Garantie, weit unter Neupreis.

Anfragen an **REBUMA-SUTER** Zürich Uetlibergstraße 850 Tel. 33 66 36

Montreux Hotel **EDEN**
150 B. - Das Ruhehotel - E. Eberhard

OCCASION

KARDEX-Sichtkartei-Anlage

für 4500 Karten samt großem Kartenvorrat (geeignet für Lagerkontrolle) 50% unter Neuwert.

Verl. Sie bemusterte Offerte durch **ORG-BORO.** Forchstr. 315, Postfach 276, Zürich 32.

INSERATE im SHAB. haben besten ERFOLG!

fi Bandeisen

FISCHER & CO. REINACH 6

Wertpaiere Graphische Anstalt FOTOROTAR AG.
Seefeldstrasse 213 - Zürich 8 - Telephon 24 42 22
Guillochen, Rehmen, Untergründe für Aktien, Obligationen, Checks, Garantie- und Gutscheine nach neuesten Sicherheitsverfahren.
Wertschriften-Vordrucke sofort lieferbar.

Gesucht von Gewerbetreibenden (Unternehmer in Bern) mit grossen Umsätzen

Bankverbindung

zwecks Gewährung von Hypotheken, Baukrediten, Geschäftsvorschüssen usw. zu kulanten Bedingungen.

Offerten unter Chiffre P 13165 Y an Publicitas Bern.

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität **Aschmann & Scheller AG.** Buchdruckerei zur Froschau Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

Wegen Nichtgebrauchs günstig zu verkaufen vollautomatische Kurztext-

BURROUGHS-Buchungsmaschine

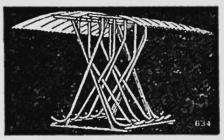
Modell 24/1948, 10-stellig mit 2 Saldier- und 3 Speicherzählwerken, für Kontokorrent und Hauptbuchhaltung sowie für Statistik. Anfragen unter Chiffre C 13955 Z an Publicitas Bern.

Inserieren Sie im SHAB.!

Scheer

Fahrradständer

mit und ohne Ueberdachung



Direkt ab Fabrik

ERNST SCHEER AG.
Fabrikeinrichtungen
HERISAU
Gegr. 1855 - Tel. (071) 5 19 92

Rorschach-Heiden-Bergbahn

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

78. Generalversammlung

auf Samstag, den 28. August 1954, 16.20 Uhr, ins Hotel «Löwen», Heiden, eingeladen.

Verhandlungen:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 10. Oktober 1953.
2. Entgegennahme des Berichtes über das Geschäftsjahr 1953.
3. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz für das Jahr 1953. Bericht der Kontrollstelle.
4. Ersatzwahl für ein Mitglied des Verwaltungsrates.
5. Wünsche und Anträge.

Eintrittskarten zu dieser Generalversammlung sowie Geschäftsberichte können gegen Aufgabe der Aktiennummern bis zum 27. August 1954 bei der Direktion in Heiden bezogen werden. **Am Tage der Generalversammlung werden keine Karten mehr abgegeben.**

Heiden, den 14. August 1954.

Für den Verwaltungsrat.
der Vizepräsident: **R. Weber.**
der Direktor: **Hermann Keller.**

M. Radelfinger AG., Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 6. September 1954, nachmittags 15 Uhr, im Geschäftsdomizil: Dr. Rolf Isler, Gerbergasse 30, Basel.

Traktanden:

1. Abnahme des Jahresberichtes für das Geschäftsjahr 1953, der Jahresrechnung und des Revisionsberichtes, Beschlussfassung über die Gewinn- und Verlustrechnung 1953 und die Bilanz per 31. Dezember 1953 nach Anhörung der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Festsetzung des Termines einer ausserordentlichen Generalversammlung.
4. Allfälliges.

Der vorläufige Bericht der Kontrollstelle, die vorläufige Bilanz per 31. Dezember 1953 und die vorläufige Gewinn- und Verlustrechnung per 1953 liegen im Büro des Verwaltungsrates Dr. Isler zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

Gemäss Artikel 4, Absatz 2, der Statuten hat der Verwaltungsrat beschlossen, dass die Inhaber von Inhaberaktien, um an der Generalversammlung teilnehmen zu können, bis spätestens fünf Tage vor der Generalversammlung, das heisst bis Mittwoch, den 1. September 1954, ihre Aktien beim Schweizerischen Bankverein, Hauptsitz in Basel, zu deponieren haben.

Nur diejenigen Inhaber von auf den Inhaber lautenden Aktien, deren Aktien innert der genannten Frist beim Schweizerischen Bankverein deponiert werden sind, werden an der Versammlung zugelassen.

Basel, den 24. August 1954.

Der Verwaltungsrat:
Dr. Rolf Isler.

ARNO

der preislich vorteilhafte

Hochleistungs-Lichtpausapparat

ist kombiniert für

Lichtpausen und Photokopien

Mod. A für Grösse A 3 Fr. 630.—
Mod. B für Grösse A 1 Fr. 880.—

Verlangen Sie eine unverbindliche Vorführung oder Probestellung durch **NUNNENMACHER & Co. AG., BASEL 2,** Telephon (061) 24 98 80